Neckarau Almenhof Nachrichten

Herausgeber: GDS · Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e.V.

MANNHEIM²

Metropolregion Rhein-Neckar

34. Jahrgang · 8. Ausgabe | Stadtteil-Portal.de | 10. Juli 2009

Königlicher Glanz ließ Fest erstrahlen

Musik und Kinderunterhaltung beim Neckarauer Straßenfest

Der König und sein Kulturattaché beim gemeinsamen Fassbieranstich. Bürgermeister Specht und die neue „Neckarauer Bürgermeisterin" Patricia Popp schauen gespannt zu. *Foto: Meixner*

NECKARAU. Dem Organisationsteam der IG Vereine um den Vorsitzenden Richard Karusseit gebührt großes Lob, denn beim Neckarauer Stadtteilfest stimmte bis auf einige Wetterkapriolen alles: die Bühne stand am richtigen Ort und war von fast allen Plätzen gut zu sehen, die Stände waren gerecht angeordnet, die Essensauswahl groß und im Programm für jeden Geschmack etwas dabei.

14 Teilnehmer, darunter neun Neckarauer Vereine (Pilwe, Sängerhalle Germania, Verein Geschichte Alt-Neckarau, VFL, MFC 08 Lindenhof, DPSG Pfadfinder, CDU Neckarau, Feuerwehr, Jugendtreff) sowie Amalia Garofalo, Susanne Köhl, Peter's Fischmarkt und die AWO waren mit einem vielfältigen Speisen- und Getränke-Angebot dabei.

bei der offiziellen Eröffnung des Fests begrüßte Richard Karusseit viele Prominente, allen voran Erster Bürgermeister Christian Specht, Stadträte, Bezirksbeiräte und Honoratioren. Er dankte den vielen Sponsoren für die großartige Unterstützung, allen voran Hauptsponsor GKM, das sich vielfältig in Neckarau engagiert (so hat das Unternehmen kürzlich Regenschirme für die Aktion „3000 Schritte" gestiftet), der Eichbaum-Brauerei, der Firma Barth für die Bühne, Jürgen Wallenwein für die Installierung der Technik, der Firma Heinrich Decker für die Wasseranschlüsse, Edgar Koch für die Elektrik, der Firma Iveco sowie dem Neckarauer Bezirksbeirat für den Zuschuss aus dem Budget. Sein Dank galt dem IG-Team ebenso wie der Polizei und dem Roten Kreuz sowie vielen Spendern und Helfern.

Majestätischer Hammerschlag

Der traditionelle Fassbieranstich gestaltete sich besonders glanzvoll, war doch ein echter König am Werk. Zahnarzt Dr. Manfred Gau, der in diesem Jahr mit seiner Neckarauer Praxis 30-jähriges Bestehen feiert, war als königlicher Hof-Dentist und Kulturattaché seiner Majestät König Céphas Bansah für den Anstich ausgewählt; da er aber eher mit Feingefühl als mit grober Kraft agierte, wollte der Zapfen nicht ins Spundloch. So fackelte seine Majestät in prächtigem Ornat nicht lange, nahm den Hammer, und nach einigen Schlägen floß das Bier.

Dr. Gau stellte den König vor, der in Ludwigshafen eine KFZ-Werkstatt betreibt. Von den Einnahmen habe er bereits drei Schulen in Ghana für sein Volk bauen lassen; ein vierte „Mannheimer Schule" soll innerhalb eines Jahres entstehen.

Auch Bürgermeister Christian Specht ließ es sich trotz vieler Termine nicht nehmen, das Fest zu eröffnen. „Geld habe ich nicht mitgebracht, aber dafür das Beste, was wir haben: gutes Personal", sagte er und stellte die neue Bürgerdienstleiterin für den Mannheimer Süden, Patricia Popp, vor. „Ich kenne Sie noch nicht, daher laden Sie mich ein, fragen Sie mich, wenn Sie ein Anliegen haben", ermunterte sie die Neckarauer.

Fortsetzung auf Seite 2

Zwei Schulen und zwei Turnhallen unter einem Dach

Turnhalle der Wilhelm-Wundt-Schulen eingeweiht

NECKARAU. Ein schöneres Geschenk zum 100. Geburtstag der Schule hätte er sich nicht denken können: Bernd Kaiser, Rektor der WW-Realschule, begrüßte zur Einweihung der neuen Doppel-Turnhalle im ehemaligen „Säuloch" viele Gäste, allen voran Bürgermeister Lothar Quast, die StadträtInnen Karin Steffan, Gabriele Thirion-Brenneisen, Klaus Fritz, Bezirksbeiräte sowie Schulrätin Marie-Luise Schwerdel und Ideengeber Heinrich Graeff. Die Feier wurde von drei Schülern der WW-Realschule moderiert.

„Ich kenne keine Baumaßnahme, die von der Planung bis zur Vollendung so zügig, kooperativ und offenherzig durchgeführt wurde", war Kaiser des Lobes voll über alle am Bau beteiligten Personen und Fachbereiche, welche zum Jubiläum der Schule die Sanierung und Aufstockung der Turnhalle in gut einem Jahr ermöglichten.

Bürgermeister Lothar Quast gratulierte zum 100. Geburtstag der WWS und würdigte den „köstlichen Kubus" als „wirtschaftliche Lösung in klarer Formensprache". Die in ihren Konturen erhaltene Halle füge sich harmonisch in die Gebäudeumgebung ein. Für den Schulsport beider Schulen sei es ein Gewinn, dass dort jetzt zwei Klassen gleichzeitig die Halle nutzen können. Die Kosten der Baumaßnahmen liegen bei 1,05 Millionen Euro; 171.200 Euro steuerte das Land bei. Für die Planung zeichnete das Architekturbüro Ullrich verantwortlich, die Bauleitung lag in Händen des FB Hochbau.

Peter Deffaa, Rektor der WW-Grundschule, zeigte sich erfreut, dass die Voraussetzungen für ausreichenden Schulsport mit der neuen Halle geschaffen seien und betonte als Sportpädagoge die Bedeutung von Bewegung und Sport bei Kindern und Jugendlichen. So gingen immer weniger Jugendliche in Sportvereine; statt Gemeinschaft zu erfahren beschäftige man sich mit dem Laptop. Sport erhalte nicht nur die Gesundheit, sondern schule die Körperbeherrschung, die ein positives Lebensgefühl vermittle, was sich wiederum auf schulische Leistungen auswirke. „Der Bau zweier neuer Turnhallen ist eine gute Investition in die Zukunft der Gesellschaft", sprach er den Anwesenden aus dem Herzen.

Die Turnhalle wurde nach einem schweren Brandschaden nach dem Zweiten Weltkrieg notdürftig wieder hergestellt. Da im Lauf der Jahre Einsturzgefahr drohte, beschloss der Gemeinderat im Jahr 2007, die Turnhalle zu sanieren und aufzustocken.

Fortsetzung auf Seite 2

Schulrätin Schwerdel, die Rektoren Kaiser und Deffaa sowie Bürgermeister Quast übten sich in musikalischer „Morgengymnastik". *Foto: Meixner*

Transsylvanische Schicksalskekse waren hart zu knacken

Vorlesewettbewerb und Leseolympiade in der Wilhelm-Wundt-Bücherei

Die drei Erstplatzieren der 4. Klassen: v.l. Joel Stoiber, Lorena Argino, Christoph Böhm. *Foto: Meixner*

NECKARAU. Auch in diesem Jahr fand der Vorlesewettbewerb für die Grundschulklassen zwei, drei und vier aus Neckarau, Almenhof, Lindenhof in der Wilhelm-Wundt-Bücherei statt.

Hatten die Zweit und Drittklässler – jeweils Klassenbeste – einen unbekannten Test fortlaufend zu lesen, der von einer Jury nach vorgegebenen Kriterien bewertet wurde, so hatten die Viertklässler eine Leseolympiade zu bewältigen. Vor dem eigentlichen Vorlesen war es Aufgabe der 10 TeilnehmerInnen von der Schiller-, Almenhof-, Wilhelm-Wundt- und Diesterwegschule, einen Text mit unvollständigen Buchstaben, einen in Spiegelschrift oder einen, in dem nur jeder zweite Buchstabe galt, zu entziffern. Dazu musste in einem Suchrätsel nach versteckten Wörtern geforscht und Verständnisfragen zum Lesetext beantwortet werden. Wahrlich keine einfache Aufgabe, für die eine halbe Stunde Zeit gegeben wurde. Hilfestellung gab die Leiterin der Bücherei, Andrea Gerner, die alle Aufgabe ausführlich erklärte und alle Fragen beantwortete.

Beim anschließenden Vorlesewettbewerb stand das Buch „Kai Flammersfeld und die transsylvanischen Schicksalskekse" von Hagen Röhrig im Mittelpunkt, aus dem die Kinder jeweils zwei Minuten lang fortlaufend Passagen lasen über den Jungen Kai, der mit seinem Freund beim Spielen seltsam-schaurige Dinge erlebt.

Mit einem Punktesystem wurde die Leseleistung auch hier nach Lesefehlern, Aussprache; Betonung und Lesetempo bewertet.

Fortsetzung auf Seite 2

INHALT

Seite 3 Impressionen vom Stadtteilfest Neckarau 2009

Seite 3 „The Barons" sorgten für Stimmung

Seite 4 Steinerne Erinnerung an den Neckarauer Bildhauer Gustav Seitz

Seite 5 Liebe und Mozart beim Sommerfest

Seite 6 Theatergruppe auf Tournee in Toulon

Seite 7 Märchenhaftes Feiern mit den Brüdern Grimm

Seite 7 Gemeinsam durch 100 Jahre Schulgeschichte

Seite 9 „Kreativ für Mannheim" spendete für 1992 gegründetes Elternhaus

Seite 11 Sängerbund Harmonie im Schwarzwald

Seite 12 Termine

Stadtteil-Portal.de

Treffpunkt der Mannheimer Tennisjugend

Vernissage „Verbindungen" im Steubenhof Hotel

KOMPAKT

Jubiläumsfest der Freiwilligen Feuerwehr Neckarau

NECKARAU. Dieses Jahr ist die Freiwillige Feuerwehr Neckarau 112 Jahr alt. Daher wird der diesjährige Tag der offenen Tür besonders gestaltet. So findet am Sonntag, 12. Juli von 10.00 bis 18.00 Uhr im und um das Gerätehaus der Feuerwehr Neckarau, Im Morchhof 37, ein vielseitiges Programm statt mit Fahrzeugausstellungen, Einsatzvorführungen, Sonderfahrzeugen der Feuerwehr und des THW, Rettungswagen der Johanniter, Rettungshundestaffel Frankenthal, Mitmach-Vorführungen der Jugendfeuerwehr, Fahrradkodierungen durch die Polizei. Außerdem gibt es eine Fülle von Informationen rund um die Feuerwehr, ein Feuerwehr-Quiz und natürlich Speisen und Getränke. *pm/red*

Mehr Infos unter www.ff-neckarau.de.

Rainer Bonnet
Dach-Abdichtungstechnik
Probleme am Dach?
Steil-, Flachdach und Garagenabdichtungen
Tel. 0621- 44 65 880
www.bonnet-dachfenster.de
Preis und Qualität stimmen

HEIZUNG SANIEREN UND BIS 30% HEIZKOSTEN SPAREN
Ellerstadter Straße 5
68219 Mannheim
Fon: (0621) 312710
Fax: (0621) 314463
guntner

Zuverlässige Putzfrau,
14-tägig, für jew. 5-6 Std. für Erwachsenenhaushalt nach Neu-Edingen gesucht.
Tel. 0179-6921184
(Band – Rufe zurück)

Liquidität bis 45.000 € zur freien Verfügung durch Erwerb von vermieteten ETW.
Anfragen unter Chiffre 7/2009 an den Verlag

Sekretärin/Sachbearbeiterin
38 J., zuverlässig, teamfähig, belastbar, 17 J. durchgehende Berufserfahrung in ungekündigter Stellung, **sucht neuen Wirkungskreis**, Voll- oder Teilzeit in Mannheim u. Umgebung.
E-Mail: hansennina@aol.com

Immobilien GmbH der VR Bank Rhein-Neckar eG

Für unsere Kunden suchen wir Ein-, Zwei-, Drei- und Mehr-Familienhäuser.
Ihr Ansprechpartner: Frowin Gans
☎ 0621 1282-11333 / www.Immo-RN.de
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
ivd

Betreuungsservice
Thomas Giering
Intensive persönliche Betreuung und Unterstützung im Alltag
Wir bieten folgende Leistungen an:
- Verhinderungspflege = Kassenleistung bei einer Pflegestufe
- Grundpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
... und vieles mehr
Mobil/Handy: 0172/6 32 81 79
Tel.: 0621/7 98 02 03
Am Aubuckel 58, 68259 Mannheim

Innenputz, Außenputz, Vollwärmeschutz, Fassadenanstriche, Sanierputze, Beton-Reparaturarbeiten, Gerüstbau.
Franz Sommer jr.
Gipser- und Stukkateurgeschäft
Tel. 0621/87 24 25, Fax 87 24 28, www.sommer-franz-jr.de

Rollladen • Jalousien • Markisen
Schon daran gedacht?
weß
SONNENSCHUTZ TORE STEUERUNGEN
Eildienst für Rollladen- u. Jalousien-Reparaturen
Keine Stechmücken mehr!
Insektenschutz vom Fachmann
Weß GmbH & Co. KG
Ziegelhüttenweg 32
68199 Mannheim
Telefon: 06 21 / 8 42 39-0
Telefax: 06 21 / 8 42 39-11
www.wess-sonnenschutz.de
info@wess-sonnenschutz.de

Sozialstation
Neckarau-Almenhof e.V.
Professionelle Pflege
Kompetente Beratung
Hauswirtschaftliche Versorgung in Ihrer Wohnung
Miteinander Füreinander
in Neckarau auf dem Almenhof und im Niederfeld
(0621) 82 80 551
Ökumenische Sozialstation Neckarau-Almenhof e.V.
Karl-Blind-Str. 4
68199 Mannheim
info@sozialstation-neckarau.de
www.sozialstation-neckarau.de

Königlicher Glanz ließ Fest erstrahlen

(Fortsetzung von Seite 1)

Viele Besucher feierten mit auf dem Marktplatz.

Frisuren, Musik und Theater

Darauf ließ sie sich von den Neckarauern zwar nicht den Kopf waschen, sondern bei der Frisurenschau des Salon Nuri Tanis ihre Frisur professionell aufpeppen. Tanis, der in Neckarau drei Friseurgeschäfte betreibt, moderierte die Show selbst, in der junge FriseurInnen ihr vielfältiges Können zeigten. Auch Besucher durften sich auf der Showbühne verschönern lassen. Sein Kollege, Onur Özcine, Inhaber des Salon Nazime und u.a. mehrfacher Juniorenweltmeister und Senioren-Europameister 2005, präsentierte am Sonntag ebenfalls eine Frisurenschau mit 20 jungen Models, die, von ihm im nahen Salon gestylt, die neuesten Frisurentrends für Damen, Herren und Kinder inklusive passendem Make-Up und Kleidung vorstellten.

Ein bezauberndes Musical „1000 Farben hat die Welt" führten die Kinder des ev. Kiga „Funkelstern" mit der neuen Leiterin Manuela Pascarella und den Erzieherinnen auf. Die Kleinen in wunderschönen Blumen-, Schmetterlings-, Wolken- und Chinesen-Kostümen spielten und sangen von den kleinen Egalos, die der Erde alle Farben stehlen, weil sie die Welt einheitlich grau haben wollen. Die mutigen Mädchen Colorida und Varia bringen sie nach einer abenteuerlichen Reise um die Welt wieder zurück.

Unter dem Motto „Vom Spaß blocken und Stimmung machen" stand der ökumenische Gottesdienst am Sonntag auf dem Marktplatz, geleitet von Pfarrerin Almut Hundhausen und Pfarrer Martin Wetzel. Zum Frühschoppen gab es Jazz der Extraklasse mit den „Heidelberger Jazzmen". Das Musikprogramm des Nachmittags und Abends konnte wegen mehrerer Regenschauer nur verkürzt stattfinden (s. gesonderten Bericht).

cm

Kleine Stars ganz groß auf der Bühne des Fests. *Fotos: Meixner*

Zwei Schulen und zwei Turnhallen unter einem Dach

(Fortsetzung von Seite 1)

Die aufgestockte Turnhalle gibt sich in funktional-kubischer Form. *Fotos: Meixner*

Dazu wurde nach Beginn der Bauarbeiten im März 2008 der Dachstuhl der Halle komplett abgetragen und eine Betondecke eingezogen, auf welcher der Aufbau erfolgte. In der WWS gibt es eine Basketball-AG, eine Badminton- Tischtennis und Volleyball-AG. Außerdem sind zwei Schülerinnen der WW-Realschule begabte Ballett-Elevinnen und nehmen Unterricht.

Die Einweihungsfeier war eingebettet in ein sportlich-unterhaltsames Rahmenprogramm, welches das musikalische Potential beider Schulen offenkundig machte. Der Chor der Grundschule unter Leitung von Edeltraut Göbel ließ die Gäste mit dem Lied „Morgengymnastik" sportlich mitmachen; nach dem „Danke-Rap" folgte die fetzige „Rock-Maus". Mit „Day-Tripper" von den Beatles heizte die Rock-AG der WW-Realschule unter Leitung von Harald Bernhart kräftig ein, ruhiger kam die "Spanische Studie" der Gitarren-AG daher, und eine atemberaubende Turnvorführung des TV 1884 am Boden und am Reck (Marvin Heim, Jean-Michel Querling)rundete die Feier eindrucksvoll ab. *cm*

Transsylvanische Schicksalskekse waren hart zu knacken

(Fortsetzung von Seite 1)

Die Ergebnisse beider Wettbewerbsteile wurden addiert, und wer die höchste Punktezahl erreichte, war der Sieger. Die Jury hatte es dabei nicht leicht, denn die Teilnehmer lagen in ihren Punkten nicht weit auseinander. Außer den drei Erstplatzierten gab es nur vierte Plätze. Alle Teilnehmer erhielten von Andrea Gerner eine Urkunde und ein Lesezeichen; den Siegern überreichte Regine Köhnlein-Koch von der VR-Bank Rhein-Neckar Buchpreise, denn die Bank stiftet seit vielen Jahren alle Gewinnerpreise des Vorlesewettbewerbs.

Die jeweils erstplatzierten Schüler nehmen am 20. Juli am Stadtentscheid Mannheim teil, bei dem in der Zentrale der VR-Bank in der Augusta-.Anlage der/die beste Vorleser/in von Mannheim ermittelt wird. *cm*

Gewinner des diesjährigen Vorlesewettbewerbs:

2. Klassen:
1. Isabel Bieringer (Diesterwegschule)
2. Svea Herzberger (Wilhelm-Wundt-Grundschule)
3. Marcel Alter (Diesterwegschule)

3. Klassen:
1. Jonatan Kunisch (Diesterwegschule)
2. Nina Schmidt (Wilhelm-Wundt-Grundschule)
3. Tetyana Demidorska (Wilhelm-Wundt-Grundschule)

4. Klassen:
1. Joel Stoiber (Schillerschule)
2. Lorena Argino (Wilhelm-Wundt-Grundschule)
3. Christoph Böhm (Diesterwegschule)

EDITORIAL

Konsequente Kennzeichnung

Ende Juni haben die EU-Agrarminister beschlossen, den Weg für Klonfleisch auf dem Europäischen Markt freizugeben. Verbraucherschützer fordern eine Kennzeichnungspflicht für Fleisch und Milch geklonter Tiere.

In der Praxis dürfte es noch einige Zeit dauern, bis geklonte Tiere und deren Produkte auf den Markt kommen. Der Nutzen ist fraglich, da das Verfahren technisch aufwändig ist und keine bessere Qualität erzeugt. Gesundheitliche Risiken sind im Gegensatz zur Genmanipulation kaum zu befürchten, da es sich beim Klonen um das Kopieren von vorhandenem Erbgut handelt. Für eine Kennzeichnung sprechen daher vor allem ethische Aspekte. Aber wie erkennt man den Unterschied zu eineiigen Mehrlingen, die auf natürlichem Weg entstanden sind?

Als Biologe muss ich mich fragen, ob bei aller Sorgfalt zur Nennung von Kalorien und Zusatzstoffen (E-Nummern) auf Lebensmitteln nicht etwas Wesentliches vergessen wird? Das eigentliche Produkt. Der wissenschaftliche Name und die Rasse eines Tieres müssen zum Beispiel nicht genannt werden. Dabei macht es einen großen Unterschied, ob „Hasengeschnetzeltes" vom wild lebenden Feldhasen *(Lepus europaeus)* stammt, der sich nicht züchten lässt, oder vom sogenannten Stallhasen, also vom Kaninchen (*Oryctolagus cunniculus)*. Da nur wenige Tierarten für die Massenhaltung infrage kommen, setzt man einfach voraus, dass die Vollmilch von der Kuh (Zuchtform des ausgestorbenen Auerochsen *Bos primigenius*), der Hinterschinken vom Schwein (Zuchtform des Wildschweins *Sus scrofa)* und der Blütenhonig von der Westlichen Honigbiene *(Apis mellifera*) stammt. Aber von wem kommen dann Bergbauernmilch, Meisterschinken und Imkerhonig? Wenn Kennzeichnung, dann konsequent!

Stefan Seitz
Verleger

GDS-AUFKLEBER-AKTION

„Neckarau hat, was alle suchen" – dieser Aufkleber der GDS kann bares Geld bedeuten und Glück beim Einkauf bringen. Der nächste Glückspilz steht fest: der Halter des abgebildeten Fahrzeugs kann sich mit dem Fahrzeugschein in der VR Bank-Filiale Friedrichstraße einen Einkaufsgutschein im Wert von 50 € abholen, der bei allen GDS-Betrieben einzulösen ist.

Herzlichen Glückwunsch!

NECKARAU HAT WAS ALLE SUCHEN

Wir wünschen Ihnen einen schönen Urlaub

Wir empfehlen Ihnen vor der Reise

Urlaubs-Check 14,95 €
zzgl. Material

Klimaservice 69,00 €
zzgl. Material

Ölwechsel 17,26 €
zzgl. Material

KFZ Stefan Krieger - Meisterbetrieb
Reparatur und Instandsetzung
Speyerer Straße 22-24 • 68163 Mannheim
Tel. 0621 / 8 32 20 84 • Fax 0621 / 8 32 20 86
Betriebsferien:
24.08.09 (Mo) bis einschl. 08.09.09 (Di)

Attraktionen für alle Sinne

Große kulturelle und kulinarische Bandbreite beim Stadtteilfest

NECKARAU. Sehen, Hören Schmecken war die Devise beim diesjährigen Stadtteilfest, bei dem sich die Vielfalt und Qualität des Speise- und Getränkeangebots sehen lassen konnte. So war von Apfelmus bis Zuckerwatte fast alles zu haben. Bewährtes wie urige Pfälzer Spezialitäten mit Saumagen, Leberknödel, Bratwurst mit Kraut tischten die „Pilwe" auf, die mit Bierwagen und Bar auch die passenden Getränke parat hatten. Herzhaftes gab es auch beim Verein Geschichte Alt-Neckarau mit Hausmacher Wurst, Kartoffelpuffer und Pommes, beim VFL Neckarau waren klassische Steaks, Bratwurst, Pommes sowie alle Arten von Getränken im Angebot. Der MFC 08 Lindenhof als zweiter Sportverein stand mit leckeren Frikadellen, Bratwurst, Elsässer Flammkuchen und Getränken nicht nach. Bei Peters Fischmarkt konnten Gourmets frisch gebackenen Fisch und andere Fischgerichte sowie Garnelen genießen.

Lutscherwerfen erfordert Geschick und macht Spaß. Foto: Meixner

Wer es eher süß mochte, hatte die Wahl zwischen einer großen Kuchen- und Tortenauswahl inklusive Muffins bei der Sängerhalle Germania, den Pfadfindern und der Freiwilligen Feuerwehr. Dort gab es auch Brezeln und Cocktails. Der Kindergarten Funkelstern bot Donuts und als Leckerei der Sonderklasse Zuckerwatte an, die vor den Augen der kleinen Genießer zum süßen Wattebausch anschwoll. Leckere Waffeln und gerollte Pfannkuchen hatte Susanne Köhl im Angebot, Amalia Garofalo zauberte französische Crêpes mit vielen Füllungen.

Doch nicht nur Nahrhaftes stand im Mittelpunkt des Fests, auch das Unterhaltungsangebot für Kinder war nicht zu verachten. Außer der Hüpfburg, welche die AWO zur Verfügung gestellt hatte, gab es an deren Stand auch professionelles Kinderschminken. Auch ein Feuerwehrauto war zur Besichtigung vor Ort, bei dem die Kinder mit der Jugendfeuerwehr Neckarau kleine Löschübungen mitmachen konnten. Beim CDU Ortsverein Neckarau konnten die Kleinen Kärtchen aus einem großen Behälter mit Sägespänen angeln; für jedes geschickt herausgezogene Teil gab es einen Preis. Etwas ganz Besonderes hatte der Förderverein des Jugendtreff Neckarau zu bieten: außer dem lustigen Apfelschnappen aus einer Schale mit Wasser konnte man mit Ringen nach Lutschern werfen, die auf einem Rad rotierten. Und beim Kickerturnier am Sonntag maßen sich viele Nachwuchsfußballer. *cm*

Einladende Stände hatte das Neckarauer Straßenfest zu bieten. Fotos: Meixner

„The Barons" sorgten für Stimmung

Die ausgezeichnete Beatles-Revival-Band „The Barons begeisterte am Samstag Abend. Foto: Johann

NECKARAU. Die Wetterbedingungen beim diesjährigen Stadtteilfest waren zunächst optimal und die Festmeile sehr gut besucht, als die Blaskapelle „Dannstadt" unter Leitung von Werner Schwöbel die Besucher am Samstag auf das Fest einstimmte. Am Abend warteten dann „The Barons" mit ihren Beat-Songs auf. Mit dem Sound der Sixties entzückten sie das Publikum auf dem Neckarauer Marktplatz. Auch wenn sich die Besucher, was das Tanzen anbelangte, zunächst in vornehmer Zurückhaltung übten, so gingen die locker-leichten kalifornischen Rhythmen der Beach Boys ja doch ins Blut. Das in blau-weißen Hawaii-Hemden auftretende Beat-Quartett, erzeugte eine wunderbar ausgelassene Stimmung, zu der auch die flotten Sprüche des Bandgründers, Anselm Fedel, beitrugen. Die legendären Hits der Beatles begeisterten das Publikum restlos. Zum Frühschoppen am Sonntag gab es Jazz der Extraklasse mit den „Heidelberger Jazzmen" unter Leitung von Ottmar Schmitt. Die vier Vollblut-Musiker ließen mit Ohrwürmern des Swing das Mittagessen zum sinnlich-kulturellen Erlebnis werden. Pech hatten jedoch die Bands des Abends, denen das Wetter einen Strich durch die Musik machte. Während die Gruppe „Three! Men, one mission" noch verkürzt spielen konnte, trat die Gruppe „Kaleidoscope" angesichts der Regengüsse gar nicht auf, so dass das Fest vorzeitig, aber harmonisch endete. *jo/cm*

Wolfgang Taubert sprang am Keyboard der Band „Three! Men" ein. Foto: Meixner

Neu in MA-Almenhof

Weibl., 63 J., suche unternehmungslustige Freundin, Nichtraucherin

T. 8284861

COMMERZBANK

Bei uns hat die Zukunft schon begonnen.
Sie sind herzlich eingeladen!

Jetzt schnell sichern!
Vom 13.07. bis 24.07.2009
Festgeld 36 Monate 2,75% p.a.*
nur in der Commerzbank Neckarau.

Besuchen Sie uns während unseren Aktionstagen vom 13.07. bis 14.07.2009 und lernen Sie unsere modernisierte Commerzbank Filiale Neckarau kennen. Gerne stellen wir Ihnen dabei die Neuerungen und Aktionsprodukte vor. Das Commerzbank Team Neckarau freut sich auf Ihren Besuch.

*ab 5.000 Euro, Stand 30.06.2009, freibleibend.

Commerzbank Neckarau
68199 Mannheim
Friedrichstraße 14 • Tel.: 0621 86003-0
www.commerzbanking.de

Steinerne Erinnerung an den Neckarauer Bildhauer Gustav Seitz

Einweihung des Außenaltars hinter der Matthäuskirche

Die Gottesdienstbesucher lauschen den Ausführungen von Dr. Norbert Sälzler vor Altar und Kanzel.

NECKARAU. Seit fast 30 Jahren schmückte der Altar und die mächtige Kanzel des in Neckarau geborenen Bildhauers Gustav Seitz die Matthäuskirche.

Im Zuge der Neugestaltung des Kircheninnenraums im Jahr 2007 wurde beides aus dem Gottesdienstraum genommen und durch einen modernen Holzaltar ersetzt, der den Kirchenmöbeln aus hellem Holz angepasst ist. Für den Seitz'schen Altar und die Kanzel fand man den geeigneten Ort an der nordöstlichen Außenmauer der Kirche. Um die wertvollen Stücke dort dauerhaft aufstellen zu können, mussten für die Gestaltung einer ebenen und stabilen Fläche große Mengen Erde und eine Betonrampe abgetragen werden. An den zeitaufwendigen Arbeiten beteiligten sich viele ehrenamtliche Helfer der Gemeinde; für eine sachgerechte Aufstellung sorgten auch die Pflege Schönau und die Ev. Kirchengemeinde Mannheim, so dass Altar und Kanzel nun an dem für sie bestimmten Ort auf einer erhöhten Fläche stehen, die bei Veranstaltungen auch als Bühne genutzt werden kann. Mitte Juni wurde der neue Standort in einem Open-Air-Gottesdienst mit Taufe feierlich eingeweiht, zu dem sich viele Besucher eingefunden hatten. Geleitet wurde der Gottesdienst von Pfarrerin Regina Bauer; den festlichen Rahmen gaben ihm der Blechbläserkreis und der MatthäusChor, der gemeinsam mit der der Sängerhalle Germania unter Leitung von Corinna Schreieck einen üppigen Klangkörper bildete.

Heimathistoriker Dr. Norbert Sälzler ergänzte im Anschluss noch einige fundierte Anmerkungen zu Gustav Seitz und seiner Beziehung zu Neckarau. Obwohl international geachtet, vergaß Seitz nie seine Neckarauer Wurzeln, so Dr. Sälzler, er liebte die Rheinauen und kam von seinen Wirkungsstätten Berlin und später von Hamburg oft zu Besuch. Die Kunsthalle Mannheim besitzt eine große Anzahl seiner Plastiken wie z.B. „Sitzende Sappho", oder „geschlagener Catcher". Kopien von Reliefs hängen im Trausaal des Neckarauer Rathauses, und auf dem Neckrauer Friedhof steht ein Nachguss der Skulptur „Mutter mit Braut". Pfarrer Kühn sammelte nach dem Zweiten Weltkrieg zur Belebung der Kirche Steindenkmäler mit historischen Bezügen, die rund um die Kirche platziert sind. „Der Altar als Zentrum des Kircheninneren stellte die Ergänzung zu Pfarrer Kühns Plänen dar", so Dr. Sälzler.

Die Plakette, die an Gustav Seitz erinnern soll, konnte am neuen Standort von Altar und Kanzel noch nicht angebracht werden. Doch eine zweite Plakette wurde am Kircheneingang angebracht. Nachdem der vom Architekturbüro Lamott neu gestaltete Innenraum der Kirche bereits 2007 als beispielhaft ausgezeichnet worden war, oblag es Hans Reichert von der Pflege Schönau, unter den Klängen des Blechbläserkreises „What a wonderful world" eine zweite kleine Tafel zu enthüllen. Sie verweist auf den Hugo-Häring-Preis, der im vergangenen Jahr vom Landesverband des Bund Deutscher Architekten für die gelungene Gestaltung des Kirchenraums verliehen wurde.

Zur Abrundung der Feierlichkeiten bot der Matthäuschor Mittagessen und Getränke, später Kaffee und Kuchen hinter der Kirche.

cm

Zwei Aufzeichnungen für beispielhaftes Bauen schmücken jetzt den Eingangsbereich der Kirche. *Fotos: Meixner*

Da Pepe
Pizzeria - Restaurant
Inh. Samira Moncado
Steubenstraße 88 • MA-Neckarau
Tel. 0621-811055 • Fax 8191878
Mittagsmenüs (auch vegetarisch)

Empfehlung des Monats

Die Pilzsaison hat begonnen

Genießen Sie bei uns die leckeren Variationen mit Pfifferlingen und Steinpilzen, Tagliatelle und Rumpsteak und täglich weselnde Fischkreationen

Täglich Mittagstisch bereits ab 6,90 € • separater Raucherbereich behindertengerecht eingerichtet • eigene Parkplätze vorhanden

Alle Speisen werden nach Bestellung frisch zubereitet.
Täglich von 11.00 bis 23.00 Uhr - kein Ruhetag
Parkplätze über hinteren Eingang/Zufahrt Sentastraße

Bunte Kunstwerke im Markthaus

Bilder von Schülern ausgestellt

NECKARAU. Noch bis 24. August ist im Markthaus, dem bekannten Öko- und Secondhand-Kaufhaus und Integrationsbetrieb für Menschen mit überwiegend körperlichen Handicaps in Neckarau, eine ungewöhnliche Ausstellung zu sehen. Schüler der Hans Müller-Wiedemann-Schule zeigen dort Zeichnungen und Bilder von besonderer Intensität und Lebendigkeit, denen man den Ernst und die Sorgfalt, aber auch die Freude beim Schaffensprozess ansieht. Vor allem Schiffe, Blumen in verschiedenen Ausführungen und Menschen sind Motiv der Werke von acht SchülerInnen, die in Zusammenarbeit mit dem bekannten Mannheimer Künstler und Mitbegründer von „zeitraumexit" Wolfgang Sautermeister entstanden sind.

Bei der Eröffnung der Ausstellung waren die jungen Künstler mit ihren Lehrerinnen vor Ort, erklärten Hintergründe des Projekts und stellten sich den Fragen der Besucher.

Die freie Heilpädagogische Schule mit ihren 9 Klassen und einer Werkstufe ist das „jüngste Kind" der Waldorfeinrichtungen am Neckarauer Waldweg. Sie fördert Kinder und Jugendliche mit geistiger Behinderung oder Mehrfachbehinderung. Künstlerisches Tun und Erleben durchzieht den gesamten Schulalltag. Dr. Hans Müller-Wiedemann (1924-1996), der Namenspatron der Schule, war Arzt und Dozent für Heilpädagogik. Sein besonderes Forschungsinteresse galt dem Autismus. *pm/red*

Eines der farbenfrohen Bilder der Ausstellung im Markthaus. *Foto: Meixner*

Mit Musik die Welt besser machen

NECKARAU. Die Pfadfindertrupps Cassio und Peia der DPSG St. Jakobus Neckarau unterstützen in diesem Jahr die Aktion „Weltbessermacher" und rangieren derzeit sogar auf einem Spitzenplatz in der Rangliste aller aktiven Gruppen (http://www.weltbessermacher.de). Ins Leben gerufen wurde diese Aktion von Misereor, dem BDKJ und den Wise Guys. Gesucht werden Menschen, die daran glauben, dass sie gemeinsam mit anderen etwas bewegen können, Menschen, die sich nicht mit Ungerechtigkeiten und Gleichgültigkeit abfinden wollen. 38 Pfadfinder aus Neckarau stellen sich dieser Herausforderung und sammeln mit vielen verschiedenen Aktivitäten und Veranstaltungen Punkte für das Weltbessermacherspiel 2009. Eine dieser Veranstaltungen ist das Benefizkonzert am Samstag, 25. Juli 2009 im St. Jakobus-Saal, Rheingoldstraße 9. Ab 19.30 Uhr stehen lokale und regionale Musiker, Hobbymusiker und Profis auf der Bühne und spielen für die gute Sache. Stilistisch reicht das Programm von Folk bis Klassik und von Pop bis Jazz. An diesem Abend gilt nur eine Regel: Es macht Spaß, die Welt besser zu machen. Die Aktiven freuen sich auf zahlreiche Besucher. Auch für Bewirtung ist bestens gesorgt. Der Eintritt ist frei, Reinerlös und Spenden gehen an das Butterflies-Projekt in Dehli, ein Straßenkinderprojekt von Misereor in Indien. *pm/red*

Polnische Schüler besuchen das Moll-Gymnasium

NECKARAU. Zu einem Gegenbesuch trafen am frühen Sonntagmorgen im Juni zweiundzwanzig Schülerinnen und Schüler aus Krakau mit ihren Lehrern am Busbahnhof in Mannheim ein.

Außer den obligatorischen Besichtigungen in Mannheim und Heidelberg begeisterten sich die Krakauer Schüler besonders für das Landesmuseum für Technik und Arbeit und eine Führung durch das Nationaltheater. Dass diese partnerschaftlichen Kontakte auch außerschulisch sehr eng und freundschaftlich sind, zeigte sich auch, als beide Gruppen einen Ausflug nach Kandel in den Kletterpark unternahmen. Bei der anschließenden Übernachtung in der Jugendherberge in Hambach und einer Wanderung zum Weinbiet lernten die polnischen Jugendlichen auch einen kleinen Teil der Pfalz kennen. So wunderte es auch nicht, dass beim Abschied am Sonntagabend einige heiße Abschiedstränen flossen.Schon seit fünfzehn Jahren besteht dieser sehr erfolgreiche Austausch zwischen dem Lyzeum in Krakau und dem Moll-Gymnasium in Mannheim.

pm

Bernd Kieser
Rechtsanwalt, Fachanwalt
für Erb- und Steuerrecht
Vorstand der Deutschen Vereinigung
für Vorsorge- und Betreuungsrecht

• Erbrecht
- Testamentsgestaltungen
- Steuerliche Gestaltungsberatung im Recht der Unternehmens- und privaten Vermögensnachfolge
- Vertretung in Erbrechtsstreitigkeiten
- Testamentsvollstreckungen

• Betreuungsrecht
- Gestaltung von Vorsorgevollmachten
- Patientenverfügungen
- Durchsetzung der Patientenrechte am Lebensende
- Übernahme von Bevollmächtigungen und Kontrollbevollmächtigungen
- Vertretung in Betreuungssachen

Friedrichstraße 11 • 68199 Mannheim-Neckarau
Tel.: 0621/84 20 6-0 • Fax: 84 20 6-66
www.kanzlei-khn.de.de

P&D | Produkte & Dienstleistungen

Modernisierte Commerzbank-Filiale Neckarau bietet mehr Service und Beratung

Ein- und Auszahlungen künftig rund um die Uhr möglich

NECKARAU. Die Umbau- und Modernisierungsarbeiten in der Commerzbank-Filiale Neckarau in der Friedrichstraße 14 sind beendet. Ab 13. Juli 2009 nehmen die Berater ihre Kunden in modernisierten Räumlichkeiten in Empfang. Der Selbstbedienungsbereich wurde mit modernen Automaten erweitert, neben Auszahlungen sind künftig auch Einzahlungen von Scheinen und Münzen rund um die Uhr möglich. In den neuen Filialen haben die Commerzbank-Mitarbeiter damit mehr Zeit für persönliche Kundengespräche. „Wir bieten einen umfangreicheren Service als bisher und können deutlich mehr Kundentermine wahrnehmen", so Frank Gumbel, Filialleiter der Commerzbank Neckarau. „Die individuelle Beratung umfasst alle Finanzfragen von der Altersvorsorge über das kostenlose Girokonto bis hin zur Finanzierung". Darüber hinaus haben die Kunden wie gewohnt die Möglichkeit, zu den Kassenzeiten ihre Bankgeschäfte an den Schaltern vorzunehmen.

Die Commerzbank macht derzeit ihre Filialen in ganz Deutschland fit für die Zukunft. Bundesweit sind bereits mehr als ein Drittel der Filialen umgestaltet worden. Mit dieser Investition sichert die Bank langfristig flächendeckende Präsenz und Kundennähe. Mit über 1.500 Geschäftsstellen für Privatkunden betreibt die Commerzbank Gruppe eines der dichtesten Filialnetze in Deutschland.

Zur offiziellen Neueröffnung lädt die Commerzbank am 13. und 14. Juli 2009 ihre Kunden und alle Interessierten herzlich ein, die umgestaltete Filiale Neckarau kennenzulernen. Für das leibliche Wohl und musikalische Begleitung ist gesorgt. Das Filialteam Neckarau freut sich auf viele Besucher. *pm/red*

LanzCarré
... mehr als wohnen.

Bin schon angekommen:
5 Minuten nach HBF,
meine Station: LanzCarré, Ma-Lindenhof

Lassen Sie sich ausführlich beraten:
Mo., Mi., Do., Fr. 10 – 13 Uhr und 15 – 18 Uhr, Sa. und So. 10 – 13 Uhr in unserem Beratungspavillon neben der Baustelle in der Landtelstraße!

Penthouse-Feeling in dieser
3-Zimmer-Komfort-ETW mit 128 m² Wohnfläche

Und 2 West-Terrassen mit Blick in 5000 m² Grün: Großzügiger, sehr heller Wohnbereich mit über 40 m² Wfl., weitere Zimmer mit 13 und 18 m², großes Bad mit Morgensonne, gemütliche Wohnküche (17 m²) und eine außergewöhnlich schöne Ausstattung ...
Willkommen zuhause! Im LanzCarré.
Kaufpreis € 483.750,– inkl. Stpl.
Weitere Angebote auf Anfrage!

Tel. 06 21/86 07-255
www.lanzcarre.de

DIRINGER&SCHEIDEL
WOHN- UND GEWERBEBAU GmbH
Wilhelm-Wundt-Straße 19
68199 Mannheim
D&S

WILLKOMMEN IN DER GDS

Ein Hauch von russischer Weite im Aufeld

Restaurant Taulana, Kiesteichweg 5

NECKARAU. Das Vereinslokal der Post SG am Kiesteichweg gibt es schon seit vielen Jahren, seit August 2007 heißt es „Taulana“ und wird von den russischen Aussiedlern Igor und Swetlana Tauberger geführt. Seit 15 Jahren sind sie Deutschland und haben vor allem durch Organisieren von Veranstaltungen und Feierlichkeiten reiche Erfahrung gesammelt, die sie seit Übernahme des Restaurants am Kiesteichweg einbringen. Denn das schön gelegene Lokal mit gepflegter Terrasse und Biergarten ist viel mehr als ein öffentliches Vereinslokal, bietet es doch neben deutschen und internationalen Speisen als Besonderheit Gerichte der russischen Küche an. „Wir sind in der Region das einzige Lokal mit russischer Küche“, ist Igor Tauberger stolz, manchmal auch Gäste aus Frankfurt, Stuttgart oder München begrüßen zu können, die weit fahren, um eine echte Soljanka, Borschtsch oder Blinis zu genießen.

Doch auch gut bürgerliche Gerichte, Fisch, vegetarische Gerichte und eine Kinderkarte gehören zum Standardangebot von Taulana, wo sich in der Küche zwei Köche mit Chefin Swetlana abwechseln.

Darüber hinaus bietet das Taulana jeden Samstag ab 20 Uhr russisches Büffet, das in immer neuen Zusammenstellungen und mit russischer Life-Musik serviert wird. Vorbestellung ist dafür unbedingt erforderlich. Ab Herbst gibt es – ebenfalls auf Bestellung – die „Zarenmahlzeit“ mit besonderen Spezialitäten wie z.B. Stör, Schaschlik und Wolgaspieß, das Ganze mit vielen Beilagen und Salaten serviert. In der Sommersaison sind bei schönem Wetter freitags im gemütlichen Biergarten außerdem Grill- und Cocktailabende geplant.

Ein Schwerpunkt von Taulana ist die Organisation und Ausrichtung von Feierlichkeiten aller Art, wie Hochzeit, Geburtstag oder Firmenjubiläum.

Sowohl bei repräsentativen Veranstaltungen der Post-SG wie auch mit der Ausrichtung von Feierlichkeiten vereinsunabhängiger Gäste hat das Wirtsehepaar schon Furore gemacht. Denn von den Räumlichkeiten über passende, bis ins kleinste Detail gestaltete Dekoration bis hin zur Qualität und Optik des ca. 15 Meter langen kalt-warmen Büffets ist alles stilvoll und stimmig. „Die Wünsche der Gäste sind für uns das Maß der Dinge“, betont Igor Tauberger, „wir machen Vorschläge und besprechen alles im Detail“. Für das Büffet inklusive Getränke (Sektempfang, drei Sorten Wein, Alkoholfreies, Wodka) bietet das Taulana in der Regel Pauschalpreise an.

Für Feierlichkeiten aller Art ist Taulana geradezu ideal, verfügt das Lokal doch neben dem Gastraum für 100 Personen und einer Terrasse auch über ein großzügiges Nebenzimmer im Untergeschoss für 60 Personen. Außerdem steht Gruppen eine Kegelbahn zur Verfügung.

Das Lokal ist Mo-Sa von 17 bis 23 Uhr geöffnet. So ist Ruhetag, außer bei besonderen Vereinbarungen. *cm*

Mehr Infos unter www.taulana.de. Reservierungen unter Tel./Fax 0621-84 25 90 90 oder E-Mail Taulana@gmx.de.

Mit der Straßenbahn durch die europäische Metropolregion Rhein-Neckar

MANNHEIM. Mannheim trifft Europa - Europa- und Lokalpolitik zum Anfassen. Mit einem Sonderzug der RNV startete die CDU-Neckarau vor der Kommunal- und Europawahl eine Rundfahrt von Mannheim mit rund 80 Gästen, die bei sommerlichem Wetter an den lokalen Sehenswürdigkeiten der europäische Metropolregion Rhein-Neckar vorbei fuhren. Die Mitreisenden erlebten eine Mischung aus politischem Informationsaustausch und fröhlicher Zusammenkunft, die eindeutig im Vordergrund stand. Die Gäste sollten die Gelegenheit erhalten, die beiden Stadtratskandidaten des Ortverbandes sowie die Ehrengäste Daniel Caspary und Frank Burkard und ihre politischen Absichten in persönlichen Gesprächen kennenzulernen.

Der neue Neckarauer Ortsvorsitzende Stefan Busch führte durch das Programm des Abends. Als besonderen Ehrengast durfte er den ersten Bürgermeister und Finanzdezernenten der Stadt Mannheim, Christian Specht, begrüßen, der sich spontan entschlossen hatte, an der Rundfahrt teilzunehmen. Auch Kreisvorsitzender Claudius Kranz ließ sich die Straßenbahnfahrt der etwas anderen Art nicht entgehen.

Der wieder gewählte Europaabgeordnete Daniel Caspary und der ehemalige Mitarbeiter im Regionalausschuss des europäischen Parlamentes, Frank Burkard, ergänzten sich durch ihre Beiträge, dem Motto der Straßenbahnfahrt „Europa zu Gast in der Metropolregion Rhein-Neckar(au)“ entsprechend, vortrefflich. Während Caspary über die Wichtigkeit des Europäischen Parlamentes für die Metropolregion Rhein-Neckar und somit auch für die Stadt Mannheim sprach, zeigte Frank Burkhard die Chancen der Metropolregion für ihre Bürger, sowie die Bedeutung einer Metropolregion innerhalb der Europäischen Union auf. *pm/red*

Der gerade gewählte Europa-Abgeordnete Daniel Caspary im regen Gespräch mit den Teilnehmern der Straßenbahnfahrt. Foto: zg

Liebe und Mozart beim Sommerfest

Markusgemeinde feierte

ALMENHOF. Petrus meinte es gut mit der Markusgemeinde, denn das diesjährige Sommerfest fand bei Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen statt. Wie immer begann das Fest mit einem Familiengottesdienst, mitgestaltet von der Kita „Kinderinsel“ zum Thema „Liebe“. Danach waren die schattigen Plätze rund um die Kirche schnell besetzt, bildeten sich lange Schlangen an den Essensstationen, an denen viele ehrenamtliche Helfer der Gemeinde die Gäste mit leckeren Grillspezialitäten und kühlen Getränken versorgten. Auch Kaffee und Kuchen fanden am Nachmittag reißenden Absatz. Die Wiese vor der Kirche gehörte wie immer den Kindern: sie fertigten am Basteltisch der Kita „Tigris“ Schmetterlinge aus Japanpapier oder freuten sich an lustigen Ballonfiguren. Auch eine Kinderolympiade für große und kleine Sportbegeisterte mit Disziplinen wie z.B. Ringe oder Dosen werfen, Torwandschießen und dribbeln, war ein Renner. Bei der Markus-Rallye für Schulkinder waren Aufgaben rund um die Kirche zu bewältigen, und beim Kirchenquiz, ausgearbeitet von Dorothée Oettli, galt es, knifflige Fragen zu lösen. Den Gewinnern winkten schöne Preise, ebenso wie den Siegern der Kinderolympiade. Für spannende Unterhaltung sorgten im Gemeindehaus der Kasper und seine Freunde. Ein Höhepunkt des Fests war auch ein kleines Konzert für Kinder, das in einer musikalischen Erzählung von Mozart auf Reisen handelte. Marion Fürst spielte auf dem Klavier, als Erzähler fungierte Herr Thomsen-Fürst.

Bevor als letzter Programmpunkt Frau Ruedi die Festbesucher zum Mitmach-Tanz auf die Weise einlud, konnten diese bei einem reich bestückten Bücher- und Flohmarkt auf Schnäppchenjagd gehen. „Ein gelungenes Fest“, freute sich Pfarrer Hans Ehrlich und dankte den vielen ehrenamtlichen Helfern, ohne die das Fest nicht durchführbar wäre. *cm*

Das Sommerfest der Markuskirche ist aus dem Gemeindeleben nicht mehr wegzudenken. Foto: Meixner

Staatlich, seriös, sicher.

LOTTO Baden-Württemberg

Wir gratulieren
TOTO-LOTTO BALOGH-DOBLER
Fischerstraße 1 in Mannheim-Neckarau
zum 60. Jubiläum und danken für 60 Jahre gute Zusammenarbeit.
Wir wünschen weiterhin viel Glück & Erfolg
TOTO-LOTTO BEZIRKSDIREKTION RHEIN-NECKAR ODENWALD GMBH

GYSIN
Fliesen- und Natursteinverlegung, (0621) 85 13 43
Bad- und Balkonsanierungen.
Mit unserer über **50jährigen Erfahrung** bieten wir hohe Qualität aus einer Hand.
Angelstraße 42 • 68199 Mannheim-Neckarau
www.fliesen-gysin.de

Ihre Nord-Nachrichten auch im Internet unter
www.stadtteil-portal.de

Kebap Haus MUNZUR Kebap und Pizza Heimservice
T.: 8 32 54 64
Neueröffnung unter neuer Leitung MA-Neckarau Neckarauer Str. 181
Öffnungszeiten täglich 11 - 23 Uhr
Lieferzeiten täglich 12 - 22 Uhr
GUTSCHEIN
gegen Vorlage dieses Coupons bei Abholung
Jede Pizza Ø 28 cm mit 3 Beilagen nur 4,- €
Jeder Döner oder Lahmacum 0,50 € billiger

THOMAS RAPP
SCHLOSSEREI STAHL- UND METALLBAU
• Treppenkonstruktionen
• Stahlkonstruktionen aller Art
• Gitterroste und Podeste
• Terrassengeländer - Abschränkungen - Zäune
• Fenster - Fenstergitter
• Schiebetore mit manuellem und elektrischem Antrieb
• Gittertore - Türen - Tore
• Sectionaltore
• Schließanlagen
Großfeldstraße 6-8 • 68199 MA-Neckarau • Tel. 85 14 11 • Fax 85 81 79

30 Jahre Zahnarztpraxis Dr. Gau & Partner

Seit 30 Jahren ist die bekannte Zahnarztpraxis Dr. Gau in Neckarau beheimatet. Nach dem erfolgreichen Beginn 1979 in der Schulstraße 45 wurde, um dem Patientenansturm gerecht zu werden, 1988 in der Friedrichstraße 14 die neue Praxis eröffnet, die bis heute für die „weiße Ära“ der Praxis Dr. Gau steht. Furore machte ihr geradezu revolutionäres Praxis-Design-Konzept mit runden Wänden sowie einem Interieur mit Kunstwerken, die eher an eine Kunstausstellung als an medizinische Räumlichkeiten denken lassen. Die Praxis entwickelte sich in den Jahrzehnten kontinuierlich weiter und bietet das ganze Spektrum der modernen Zahnheilkunde von der kurativen Behandlung über vollkeramische Restaurationen, von Zahnersatz bis hin zu umfassender Prophylaxe mit modernster Ausstattung. Besonders stolz ist man auf das Ozon-Gerät, mit dem Karies im Anfangsstadium ohne Bohren schmerzlos behandelt werden kann. Daher sind die Zeiten, als die Angst beim Zahnarztbesuch ständiger Begleiter war, in der Praxis Dr. Gau & Partner für kleine wie große Patienten längst vorbei. Denn Qualität ist oberstes Gebot, betont der Chef. Daher ist stetige Fortbildung des Teams, bestehend aus insgesamt elf Mitarbeitern, selbstverständlich.
Doch auch kulturell ist Dr. Manfred Gau ein Schwergewicht. Weithin bekannt sind die Vernissagen in seinen Praxisräumen wie unlängst zur Foto-Ausstellung „Menschen, Mönche, Minderheiten“. Auch sein Engagement als Kulturattaché des Königs Cephas Bansah von Hohoe Ghana für die Bildung in diesem afrikanischen Land ist außergewöhnlich. *cm*

Die besondere Empfehlung von Dr. Gau:
Zähne als Statussymbol – Keramikinlays „To Go“
Moderne Computertechnologie macht es möglich:
Strahlende Keramikinlays und Kronen in einem einzigen Zahnarzttermin.
Bei uns hat die Zukunft längst begonnen. Scanner nehmen berührungsfrei Zahnabdrücke. Computergesteuerte CAD/CAM Geräte schleifen aus Keramik die benötigten Inlays oder Kronen. In der selben Behandlung können die strahlend weißen Stücke eingesetzte werden.
Es sind normalerweise keine Zahnabdrücke mehr nötig und es müssen auch keine Provisorien angefertigt werden. Direkt im Anschluß setzen wir die Inlays bzw. Kronen ein. Die Ergebnisse sind hochästhetisch und stabil.

30 Jahre ZAHNARZTPRAXIS Dr. Gau & Partner

Sympathie, Lebensfreude, Sexappeal – all das kann ein strahlendes Lächeln im Bruchteil einer Sekunde ausdrücken.
Schöne und gesunde Zähne kommen überall gut an.

Mit uns haben Sie seit 30 Jahren gut lachen!
Zahnarztpraxis Dr. Gau & Partner
Friedrichstraße 14 · 68199 Mannheim-Neckarau · Telefon 06 21/85 29 85
www.dr-gau.de

Theatertruppe auf Tournee in Toulon

Theater-AG des Bach-Gymnasiums führt dort französischsprachiges Stück auf

NECKARAU. Große Anerkennung für ihre Courage konnte die Theater-AG des Bach-Gymnasiums mit ihrer Leiterin Cornelia Bretschneider in Mannheims Partnerstadt Toulon verbuchen. Denn das südfranzösische Publikum war nach den Aufführungen des aktuellen Stückes der Truppe in französischer Sprache, „Huis Clos“ von J.P. Sartre, absolut begeistert.

Mehr als ein halbes Jahr liefen die Planungen für das Projekt, das im Rahmen des Jubiläums „50 Jahre Städtepartnerschaft Mannheim-Toulon“ als einwöchige Tournee realisiert wurde, berichtet Cornelia Bretschneider, die zu dem neunköpfigen Team in Toulon gehörte, das in Gastfamilien untergebracht war.

Vor den ersten beiden Aufführungen lagen prall gefüllte Tage: Auf- und Abladen, Bühnen auf- und abbauen, Proben, Sommerhitze, Verkehrschaos. Sartres Stück ist die Hölle: Drei Personen, die unterschiedlicher nicht sein könnten, sind eingeschlossen in einem Raum, aus dem es kein Entrinnen gibt. Ein Mann und zwei Frauen – alle drei tot und dennoch dafür bestimmt, sich zu belügen, zu hassen, zu begehren, zu quälen -gemäß dem Ausspruch Sartres: „Die Hölle, das sind die anderen“(„L’enfer, c’est les autres“). Es braucht Mut, als junge deutsche Laienschauspieler einen französischen Klassiker auf Französisch einem französischen Publikum darzubieten. Doch als das Stück auf der traditionsreichen Kleinkunstbühne des Café-Théâtre de la Porte d’Italie begann, wuchsen die jungen Mimen über sich hinaus, denn auf engstem Raum unter dem alten Gewölbe kam die Höllenatmosphäre so alptraumhaft zum Ausdruck wie noch nie!

In zwei weiteren Aufführungen wurde das 230 Zuschauer fassende „Espace Comédia“ (Théâtre de la Méditerranée) Schauplatz der Hölle. Bald nach Beginn des Spiels war die Überraschung des vorwiegend jugendlichen Publikums mit Händen zu greifen

Die meisterliche, teilweise akzentfreie Beherrschung des Französischen, der zupackende, schonungslose, körperbetonte und sinnliche Zugriff auf die höllischen Figuren Sartres, die alptraumhafte Unentrinnbarkeit der teuflischen Konstellation der Figuren, die sich gegenseitig in seelische Abgründe zerren - immer wieder ging ein Raunen durch die Ränge. Gebannt bis zum Schluss folgen die Zuschauer dem Bühnengeschehen, bis die Spannung sich in brausendem Applaus entlud. Die Feuerprobe hatte die Neckarauer Truppe mit Bravour bestanden, und es ist den großartigen jungen Schauspielern „in unvergesslicher Weise“ gelungen, französische und deutsche Kultur im Rahmen einer „Goldenen Hochzeit“ zu verbinden. „Undenkbar im Jahr 1944, als Sartre sein Stück schrieb“, resümiert Cornelia Bretschneider, der die überragende Inszenierung des anspruchsvollen Stücks zu verdanken ist.

pm/red

Die jungen Schauspieler überzeugten auf der ganzen Linie in Toulon. *Foto: Bretschneider*

Viele kreative „Ideen für Europa“

56. Europäischer Wettbewerb mit Preisträgern aus zwei Neckarauer Schulen

Die Flötengruppe der Schiller-Grundschule trägt die Europa-Hymne vor.

MANNHEIM. Vier Flötistinnen der Schiller-Grundschule Neckarau spielten die Europa-Hymne, erläuterten die Herkunft des Namens „Europa“ und lasen die Geschichte von Europa und dem Stier vor. Der Auftritt gehörte zum Rahmenprogramm der Preisverleihung des Europäischen Wettbewerbs, die traditionell mit einer kleinen Feierstunde in der Zentrale der Sparkasse Rhein-Neckar-Nord in D 2 begangen wurde. 730 Schüler aus neun Mannheimer Schulen hatten sich am 56. europäischen Wettbewerb beteiligt. Die Bilanz von insgesamt 50 Preisträgern, darunter 35 Ortspreise, 14 Landespreise und sogar ein Bundespreis, kann sich sehen lassen. Unter dem Motto „Ideen für Europa“ konnten die Teilnehmer, in vier Altersgruppen gegliedert, sowohl schriftliche als auch bildnerische Arbeiten einreichen, wie man z.B. auf einem Trip ins Weltall den Bewohnern fremder Galaxien Europa nahe bringt oder was man als Zauberer in Europa anders machen würde. Einen Bundespreis wert war die Idee, eine fiktive Rede zu schreiben, um die Bürger für die Europawahl zu motivieren.

Matthias Bretschneider vom Vorstand der Sparkasse Rhein-Neckar Nord begrüßte die stolzen Preisträger mit den beteiligten Lehrern und vielen Eltern sowie Hans-Jürgen Heißler und Daniel Unger vom FB Bildung der Stadt Mannheim und lobte das kreative Potential der ausgezeichneten Arbeiten. Stadtrat Ulrich Schäfer gratulierte in Vertretung der erkrankten Bildungsbürgermeisterin Gabriele Warminski-Leitheußer: „Für viele Menschen ist Europa etwas Fernes, Abstraktes“, so Schäfer. Der Wettbewerb trage dazu bei, jungen Menschen Europa nahezubringen und mit Leben zu erfüllen.

Pantelis Nikitopoulos, Vorsitzender des Kreisverbands Mannheim der Europa-Union, dankte allen an der Organisation der Preisverleihung Beteiligten, allen voran Almut Longin von der Sparkasse und der langjährigen Koordinatorin des Wettbewerbs in Mannheim, Ingrid Staiger, und wies auf den Europäischen Wettbewerb als einen der ältesten Schülerwettbewerbe zur politischen Bildung in Deutschland und Europa.

Unter den Mannheimer Preisträgern, die alle ein Buchgeschenk, eine Urkunde und einen Eisgutschein erhielten, waren auch zwei Neckarauer Schulen: die Schiller- Grund- und Hauptschule war mit einem Landes- und einem Ortspreis vertreten, die Wilhelm-Wundt-Realschule erhielt drei Ortspreise und zwei Landespreise. Den Europa-Pokal erhielt mit 14 Preisträgern wie im letzten Jahr die Erich-Kästner-Schule in der Neckarstadt. Die Preisverleihung wurde musikalisch begleitet von der Gitarrengruppe der Wilhelm-Wundt-Realschule unter der Leitung von Konrektor Harald Bernhart. Im Anschluss eröffnete Matthias Bretscheider in der Schalterhalle der Bank die Ausstellung mit einer Auswahl der preisgekrönten Bilder, die noch bis zum 29. Juli in D 1,2 zu besichtigen ist.

cm

Die Mannheimer Preisträger des Europäischen Wettbewerbs. *Fotos: Meixner*

Und tschüss ? Natürlich nicht, denn komplizierte Dach-Arbeiten auf höchstem Niveau sind unsere Spezialität.
Das Dach...und was dazu gehört.
Götze
Fachbetrieb für Dach, Fassaden und Abdichtung, Dachbegrünung, Bauspenglerei, Blitzableitung, Kamirbau, Gerüstbau
Klaus Götze GmbH
Assenheimer Str. 12
68219 Mannheim-Rheinau
(0621) 87 67 91-0
www.klausgoetze-gmbh.de

weru
Fenster und Türen fürs Leben
WERU-ALUMINIUM-HAUSTÜREN ZUM AKTIONSPREIS!
Jetzt zugreifen und sparen.
incl. 19% MwSt. € 3.620,– *
incl. 19% MwSt. € 2.194,– *
incl. 19% MwSt. € 2.461,– *
Limitiertes Sonderprogramm*
* verlängert bis 31. 12. 2009
Weru-Studio-Stotz
Neckarauer Straße 46
68199 Mannheim
Tel.: 0621 - 31 98 150
Fax: 0621 - 87 55 15 4
info@weru-studio-stotz.de
www.stotz-fenster.de

SCHLÜSSEL WALTER
Ziegelhüttenweg 34 | M5,10
68199 Mannheim | 68161 Mannheim
Sicherheitsberatung und Montage für Haus und Wohnung sowie für den gewerblichen Bereich
Funknotdienst Tag und Nacht
Telefon (0621) 10 15 61
www.schluessel-walter.de

www.stadtteil-portal.de
www.stadtteil-portal.de
www.stadtteil-portal.de

Es will nicht gesehen werden – Sie schon!
Wir erstellen Ihre eigene Broschüre zu erstaunlich günstigen Konditionen!
Wildbader Straße 11
68239 Mannheim
Fon 0621/727396-0
info@sosmedien.de
www.sosmedien.de
Schmid · Otreba · Seitz Medien

Aus Räumen werden Wohlfühlzonen.
DAIKIN Klimaanlagen sind flüsterleise.
DAIKIN Klimaanlagen sind nahezu zugfrei dank Swing-Funktion, die die Luft in verschiedene Richtungen dezent verteilt.
DAIKIN Klimaanlagen arbeiten höchst energieeffizient.
DAIKIN Klimaanlagen sind komfortabel in der Bedienung.
DAIKIN Klimaanlagen sorgen für saubere Luft und reinigen die Luft von Staub und Pollen.
DAIKIN Klima vom Besten
Komfort - günstiger als man denkt
Angebot nach Beratung vor Ort
Peter Remp
ENERGIE- u. WÄRMETECHNIK GmbH
Friedrichstraße 28 • 68199 Mannheim
Tel.: 0621/8547644 • Fax 0621/8547643
E-Mail: energieremp@aol.com
www.energieremp.de
Notdienst: 0160/97585854
Heizung Klima Sanitär Elektro

Meisterbetrieb
Schlosserei WEBER
Inh. Wolfgang Weber
★ Balkongeländer
★ Einfahrtstore
★ Fenstergitter
★ Zäune
★ Sicherheitstüren
★ Restauration
★ Kunstschmiedearbeit
★ Reparaturen
★ Montage
MA-Neckarau
Friedrichstraße 79
Tel. 86 20 771 · Fax 86 20 519
Mobil 0170-2 80 01 56
SCHNELL ... ZUVERLÄSSIG ... SAUBER

Ein neues Bad? Wir kommen!
Komplettbäder aus einer Hand vom Wasserrohr bis zum Badmöbel einschließlich Fliesenarbeiten.
Eigene Badausstellung!
STRUWE GMBH
(06 21) 85 32 00
Siegm.-Schuckert-Str. 22
Mannheim-Neckarau

FUTUREKIDS
Computer-Ferienspaß in den Sommerferien!
Computerkurse mit max. 5 Teilnehmern!
Unser Kursprogramm für Teilnehmer von 4 bis 16 Jahre in den Sommerferien:
➢ PC-Pilotentraining – Der Einstieg in die PC-Welt
➢ PC-Tipptraining – 10-Fingerschreiben am PC
➢ PC-Basics-GfS – Referate gestalten und vortragen
Kurstermine: 03.-05.08.2009 und 08.-10.09.2009
Internet-Grundkurs zum Sonderpreis! 6 Stunden Training für Kinder ab 10 Jahren oder Erwachsene und Senioren schon ab 39,00 €!
Gerne senden wir Ihnen unser aktuelles Kursprogramm für Kinder und Erwachsene zu.
FUTUREKIDS Center Mannheim
Otto-Beck-Straße 10
68165 Mannheim
Telefon 0621/4310625
Telefax 0621/4310627
E-Mail info@futurekids-mannheim.de
Internet www.futurekids-mannheim.de
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SIEMENS
extraKLASSE
EXTRAS INKLUSIVE
autorisierter Kundendienst
VERSBACH
Almenhof, August-Bebel-Straße 58
Tel. 81 51 41, Fax 81 37 77
www.versbach.com

**** In Mannheim-Neckarau ****
Michael Libuda
Steuerberater/ Dipl.-Finanzwirt (FH)
Jahresabschlüsse
Steuererklärungen
Finanzbuchhaltungen
Existenzgründungen
Unternehmensnachfolge
Gutachtenerstellungen
Steuerschulungen
u.v.m.
Ausschöpfung aller gesetzlichen Möglichkeiten, damit Sie nicht mehr zahlen als wirklich notwendig!
Steuerberatung Michael Libuda
Friedrichstr. 47, 68199 Mannheim-Neckarau
Tel.: 0621/ 43 84 307 * Fax: 0621/ 43 84 309
Email: info@steuerberatung-libuda.de
www.steuerberatung-libuda.de * Parkplätze im Hof

WITTIG INNENAUSBAU
MÖBELGESTALTUNG
68199 MA-NECKARAU
SALZACHSTRASSE 7
TELEFON 0621/85 19 16
FAX 0621/85 70 41
e-mail: info@wittig-innenausbau.de
www.wittig-innenausbau.de

Märchenhaftes Feiern mit den Brüdern Grimm

Schulfest in der Almenhofschule

Die Zwerge trauern um das tote Schneewittchen.

NECKARAU. Zu einem „märchenhaften“ Schulfest luden das Kollegium, die Schulleitung mit Rektorin Dr. Uta Stahl an der Spitze, die Eltern und der Förderverein der Almenhofschule ein. Alle Klassen beteiligten sich an dem umfangreichen Programm, für das viele Tage geprobt und gebastelt wurde. „Märchen“ war das Motto des Fests, das in seiner Vielfalt und seinen künstlerischen Konzepten ein für eine Grundschule außerordentliches Niveau zeigte. Rektorin Dr. Uta Stahl begrüßte am Morgen viele Besucher, die sich bei orientalischem Eis, Kaffee und Kuchen, Salatbüffet und Würstchen von einer bunten Märchenwelt verzaubern ließen. Vorher konnte die Rektorin noch eine besondere Auszeichnung für die Schule entgegennehmen: der Almenhofschule wurde das Zertifikat „Grundschule mit sport- und bewegungserzieherischem Schwerpunkt“ von der Feudenheim-Realschule und der AOK MA-Süd verliehen. Dazu überreichte die AOK eine Geldspende über 400 Euro, die für den Sportbereich verwendet werden soll. Die Akkordeon-AG und die Jazzdance-AG der Schule umrahmten die Verleihung. Im Schulhaus und -hof gab es dann fast vier Stunden lang Aktionen und Aufführungen: Neben einem Ratespiel und einer Märchenrätselwand des Horts gab es im Schulhof auch eine Ausstellung selbst gebastelter orientalischer Lampen und eine Mohrenkopfschleuder. In den Klassenzimmern präsentierten alle Klassen den begeisterten Besuchern, was sie einstudiert, vorbereitet und gebastelt hatten. Da war z.B. eine Märchenausstellung zu besichtigen, auf einer Dalli-Klick-Märchenrätsel-Wand konnten Begriffe geraten werden und Aschenputtel-Schuhe und Märchenkarten standen zum Verkauf. Märchen wurden lebendig durch szenische Aufführungen, bei denen sich viele Besucher in den Klassenräumen drängten, um z.B. das Schicksal von Schneewittchen (Kl. 1a), dem Froschkönig mit Ausstellung und passenden Keksen (Kl. 2c/1c) oder Aschenputtel (Hort) hautnah zu erleben. Sogar die Brüder Grimm waren in einem Raum präsent und erzählten über ihre Geschichte (Kl. 2b). Doch nicht nur europäische, sondern auch orientalische Märchen wurden auf dem orientalischen Bazar mit Bauchtanz und Akrobatik (Kl. 4a) sowie Sindbads Back- und Rätselstube (Kl. 3a) mit authentischen Dekorationen präsentiert. Mit einem Auftritt des Schulchores im Schulhof klang das Fest aus.

cm

Stimmungsvoll gab sich der orientalische Bazar beim Schulfest.
Fotos: Meixner

Gemeinsam durch 100 Jahre Schulgeschichte

Wilhelm-Wundt Grund- und Realschule feierten großes Jubiläums-Schulfest

Beim gemeinsamen Schulfest der WW-Grund- und Realschule war im Schulhof und in den Klassenzimmern viel geboten.

NECKARAU. Die Wilhelm-Wundt-Schule wird in diesem Jahr 100 Jahre alt. Anlass genug für die Fördervereine von Grund- und Realschule, zum ersten Mal seit der Trennung beider Schulen in den 50er Jahren gemeinsam ein großes Schulfest zu feiern.

Alle Klassen waren an den zahlreichen Aktivitäten im Schulhof, in der neuen zweigeschossigen Turnhalle und den Klassenräumen beteiligt, ein vielfältiges Programm mit Theateraufführungen und Musik sowie eine lange Serviermeile mit Grillspezialitäten und Kuchen lockte viele Besucher.

In der Turnhalle führten Chor und Spielgruppe der Klassen 3 und 4 unter Leitung von Edeltraud Göbel ein Zirkus-Musical auf, die Klassen 3a, b, c präsentierten ein „Wilhelm-Wundt-Musical“. Außerdem wurden T-Shirts mit dem neuen, prämierten Schul-Logo verkauft, und der Förderverein übergab die neue, von ihm finanzierte Musikanlage an die Schüler. Während im Schulhof sportliche Aktivitäten wie Kletterwand und Fußball-Tennis sowie ein Ballonwettflug zum Mitmachen animierten, konnten Besucher in den Klassenzimmern u.a. Experimente verfolgen, ein Lese- sowie ein Hörspielprojekt kennenlernen. Memory und Märchen boten die Klassen 2b und 2c, „Schreiben wie vor 100 Jahren“ war bei der Klasse 3b angesagt.

Die Schule, eingebettet in die Zeitgeschichte der letzten 100 Jahre, war das große Thema der WW-Realschüler. Doch auch Musik, Tanz und Bewegung kamen nicht zu kurz. So gab es u.a. Akrobatik- und Kampfsportvorführungen, Tänze und- und fetzige Musik der Rock-AG.

Eine umfangreiche Geschichtsdokumentation der Klassen 6c und 9b über die WW-Schule im Wandel der Zeit informierte auf großen Tafeln in der Turnhalle mit Bildern, Zeitungsausschnitten, Fotos und Dokumenten über die Entwicklung der Schule von ihrer Einweihung 1909 über die Beschädigungen im Zweiten Weltkrieg, die Teilung in Grund- und Realschule in den 50ern und das moderne Gesicht der Schule, das Ganze auf dem Hintergrund der Geschichte Deutschlands in jener Zeit.

Ein Höhepunkt des Fests war die musikalische und bildhafte Darstellung der Zeitgeschichte mit einer Jubiläumsschau, an der Schüler und Lehrer der Fachbereiche Bildende Kunst, Musik sowie Mensch und Umwelt mitwirkten. Die Zuschauer in der überfüllten Turnhalle erlebten einen Bilderbogen, der sich mit Originalmode und Accessoires der jeweiligen Zeitepochen, der jeweils typischen Musik, wie z.B. der 20er Jahre-Hit „Lass mich dein Badewasser schlürfen“ umwerfend dargeboten vom Lehrerchor, bis hin zu Recycling-Artikeln spannte. Die Schüler schlüpften dafür in die Kostüme der Zeit, stellten auf Tafeln bedeutende Errungenschaften aus Wissenschaft und Kunst vor, bevor es zum Schluss hieß „Thank you for the music“. Dem schlossen sich die Zuschauer mit heftigem Applaus an.

cm

100 Jahre Revue passieren ließ die originelle Jubiläumsschau in der Turnhalle.
Fotos: Meixner

An der Spitze der Kreisverkehrswacht ging eine Ära zu Ende

Klaus Charissée und Willi Menz nach vielen Vorstandsjahren verabschiedet

Der Vorstand der Kreisverkehrswachtvor der Mini-Straßenbahn in der Jugendverkehrsschule: v.l. Knut Feldmann, Andreas Kerber, Klaus Charissée, Ralf Göck, Willi Menz, Hartmut Lewitzki, Georg Nowak-Hertweck, Albrecht Trunk *Foto: privat*

MANNHEIM. Bei der Kreisverkehrswacht Mannheim, einem 1951 gegründeten gemeinnützigen Verein, ging mit dem Wechsel im Vorstand eine Ära zu Ende: Klaus Carissée, seit 1959 Schriftführer und Geschäftsführer des Vereins und seit 1997 1. Vorsitzender, und Polizeipräsident i.R. Willi Menz, seit 1971 Schatzmeister und seit 1974 1. Stellvertreter des Vorsitzenden, wurden mit allen Ehren aus ihren Ämtern verabschiedet. Die Mitgliederversammlung in der Jugendverkehrsschule wählte Andreas Kerber, kaufmännischer Geschäftsführer der Rhein-Neckar-Verkehrs GmbH, zum neuen Vorsitzenden. Ralf Göck, Bürgermeister von Brühl, hatte seit 1998 den Posten des stellv. Vorsitzenden inne und rückte nun zum 1. Stellvertreter auf, der die fünf Kreisgemeinden im Dienstbezirk des Polizeipräsidiums Mannheim – Brühl, Edingen-Neckarhausen, Heddesheim, Ilvesheim und Ladenburg – repräsentiert. Als weiterer Stellvertreter des Vorsitzenden wurde Knut Feldmann, Polizeipräsident a.D., gewählt, Schatzmeister wurde Polizei-Inspekteur a.D. Hartmut Lewitztki, der bisherige Schriftführer. Dieses Amt und die Geschäftsführung übernimmt Georg Nowack-Hertweck von der RNV wahr. Nach der Verabschiedung und Laudationes für die beiden „Urgesteine“ Charissée und Menz zu ihren herausragenden Verdiensten blickte Willi Menz in seinen Dankes- und Abschiedsworten zurück auf die Historie der Kreisverkehrswacht, die in den 60er Jahren gemeinsam mit der Stadt Mannheim und dem Polizeipräsidium die erste Jugendverkehrsschule in Neuostheim einrichtete, die damals wie heute Vorbildcharakter hat.

pm/red

Vor allem Qualität...
• Alten- und Krankenpflege
• aktivierende Pflege von Schlaganfall-patienten nach "Aktivitas"
• Palliativ-Pflege/ Sterbebegleitung
• Schmerztherapie
• Wundversorgung
• Hauswirtschaftliche Hilfe
Ambulanter Pflegedienst RHEINGOLD GmbH
Tel. 8 41 40 40 Rheingoldstr. 77 MA-Neckarau

BUCHOW Rolladenbau
Ellerstadter Straße 8
68219 Mannheim-Rheinau
Telefon (0621) 87 23 50
www.rolladenbau-buchow.de
Wir machen Ihre Markise fit für den Sommer !
• Neues Markisentuch; wählen Sie aus über 150 Designs
• Sun Silkstoff Lotuseffekt ohne Mehrpreis
• auf Wunsch mit Elektromotor / Funk
• Gestellreinigung
Wir beraten Sie gern
ERHARDT° MARKISEN ... weil Sonne im Schatten am schönsten ist

Sanitär Kleissner
seit über 30 Jahren
✓ Gas
✓ Wasser
✓ Entwässerung
✓ Rohrleitungsbau
✓ Feuerlöschanlagen
✓ Bauspenglerei
✓ Gasheizungen
✓ Gesundheitstechnische Anlagen
Bruchsaler Straße 123a
68219 Mannheim
Tel.: 06 21-89 57 23
Fax: 06 21-89 65 88
e-mail: sanitaer.kleissner@t-online.de

Ihre Nord-Nachrichten auch im Internet unter
www.stadtteil-portal.de

Hans Peter RUFF Raumdesign
Farben - Tapeten - Bodenbeläge
vormals Klein u. Ruff, Friedrichstraße
Dr. Schutz Reinigungsmittel
Renuwell Möbelpflege
Neckarauer Waldweg 71 68199 Ma.-Neckarau
Telefon (0621) 85 16 44 Telefax (06 21) 8 61 99 46
Ausführung sämtlicher Tapezier- und Bodenbelegsarbeiten.

SCHAAF ELEKTROANLAGEN GmbH
ALARMANLAGEN
ELEKTROINSTALLATIONEN
➢ Gebäudetechnik
➢ Fachbetrieb der Elektroinnung
➢ Kundendienst
Am Waldrand 65
68219 Mannheim
Tel. 0621/876102
Fax 0621/871419
Geschäftsführer / Elektromeister Robert Bolz

Alles für den Schul- und Bürobedarf!
Papier-Gross
Inh.: B. Gross-Böhl
Schreibwaren · Bürobedarf
Friedrichstraße 9
68199 Mannheim-Neckarau
Tel. 8 41 33 66 · Fax 8 41 33 68
eMail: Schreibwaren@papier-gross.de
Home: www.papier-gross.de
Unsere Sommeröffnungszeiten vom 3.8.-30.8.2009
Vormittags: Montag-Freitag von 9.00 bis 12.30 Uhr
Samstag von 9.00 bis 13.00 Uhr
Nachmittags: Montag-Freitag von 15.00 bis 18.00 Uhr

CUCINA ALL'ITALIANA RISTORANTE NAPOLI
Genießen Sie unser mediterranes Ambiente
Es ist Pfifferling-Zeit
täglich wechselnde Mittagstische • schmackhaft und preiswert
Öffnungszeiten: täglich von 12-14.30 Uhr und 18-23 Uhr, Montag Ruhetag
Friedrichstraße 42 · MA-Neckarau · ☎ 85 23 64 + 85 70 98

ELEKTRO FREY GMBH
• GEBÄUDESYSTEMTECHNIK
• ELEKTROINSTALLATIONEN
• KLIMATECHNIK
• ANTENNENTECHNIK
• KOMMUNIKATIONSTECHNIK
In unserem Fachbetrieb wird Kundenservice großgeschrieben. Wir realisieren nach Ihren Wünschen mit geprüften Produkten, die ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis aufweisen.
Wir helfen Ihnen gerne weiter! Schicken Sie uns eine Mail oder rufen Sie uns an. ☎ 0621 851773
Rheingoldstraße 21
68199 Mannheim
info@elektro-frey-gmbh.de

Kompetenz seit 1969
Kress OHG Bad + Design
Innstallation
Sanitäre Anlagen
Gas/Heizung
Abwassertechnik
Kress OHG
Im Lohr 48
68199 Mannheim
0621 -81 52 45
-81 10 47

SEIT 1880
HOLZBAU GABER
• Zimmerei • Sauna-Anlagen
• Dachausbau • Treppenbau
• Einbau von Dachflächenfenstern mit Zubehör
MA-NECKARAU · Tel. 85 11 19 · Fax 8 62 06 57

Als bundesweit tätiger Lohnsteuerhilfeverein helfen wir u.a.
Arbeitnehmern, Beamten, Rentnern
im Rahmen einer Mitgliedschaft ganzjährig bei der Erstellung der
Einkommensteuererklärung
auch bei Miet-, Kapital-, Spekulations- und sonstigen Einkünften, wenn die Einnahmen hieraus 9.000/18.000 EUR p.a. (Alleinstehende/Verheiratete) nicht übersteigen und wenn keine Gewinn- oder umsatzsteuerpflichtigen Einkünfte vorliegen.
Wir beraten Sie auch bei Fragen zum **Kindergeld**, der **Eigenheimzulage** bzw. der **Investitionszulage**.
Lohnsteuerberatungsverband e.V. -Lohnsteuerhilfeverein-
Beratungsstelle: Wingertstraße 70, 68199 Mannheim
Tel. 0800 - 3 30 51 82, Mo-Fr. 8.00-18.00 Uhr
außerhalb dieser Zeiten Tel. 0621/8619067, Termine n. Vereinb.

Fernwärme
Zentralheizung
Öl-, Gasfeuerung
MÜNCH
Neckarauer Waldweg 80
68199 Mannheim
☎ 85 32 64 · Telefax 85 14 70

Neckarauer Waldweg 26
68199 Mannheim
Fon: 0621/8 61 93 01
THUM
MEISTERBETRIEB ANDREAS THUM
Heizung und Sanitär
Bäder und Küchen für ältere und behinderte Menschen
Wartungsarbeiten an Öl-, Gas- und Fernwärmeanlagen
Notdienst
WÄRME UND WASSER IN BESTEN HÄNDEN

www.stadtteil-portal.de

Roman Matyschok
Dachdecker Meisterbetrieb
• Dacheindeckung
• Flachdachbau
• Spengler- und Zimmermannarbeiten
kompetent • erfahren • zuverlässig
ganz in Ihrer Nähe
Tel. 06 21 / 8 93 01 59 | Fax 06 21 / 4 39 80 40
68199 MA-Neckarau | Im Morchhof 27

NeKK'99 erweitert Vorstand

Der neue Vorstand: v.l. Winfried Piechura, Carmen Grieser, Arthur Weis, Armin Fischer, Horst Kallsbach, Barbara Eckert-Stahl, Horst Lehmann (es fehlt Ursula Mack) *Foto: NeKK'99*

NECKARAU. Auf der Jahreshauptversammlung des Kunst- und Kulturvereins NeKK'99 in Gehring's Kommode wurde der bisherige Vorstand im Juni komplett wieder gewählt und durch zwei neue Beisitzerinnen ergänzt.

Demnach setzt sich der alte/neue Vorstand wie folgt zusammen: 1. Vorsitzender Armin Fischer; 2. Vorsitzender Horst Kallsbach; Schatzmeisterin Ursula Mack; Schriftführer Horst Lehmann; Beisitzer Barbara Eckert-Stahl, Carmen Grieser, Arthur Weis; Kassenprüfer Winfried Piechura. In seinem Jahresrückblick konnte Vorsitzender Armin Fischer ein positives Fazit der kulturellen Aktivitäten ziehen. Neben den zahlreichen Kleinkunst-Veranstaltungen in Gehring's Kommode wurde die „etwas andere Lesung mit den Knorzebachs" (Ehepaar Stegmüller und der inzwischen verstorbene Günter Baacke) in der vhs am markt ein voller Erfolg. Die 20-jährige Städtepartnerschaft mit Riesa wurde mit dem Auftritt des Kabarettisten Prof. Hans Peter Schwöbel zur Feier in der Partnerstadt durch NeKK'99 kulturell geprägt. Auch beim Riesaer Drachenbootfestival organisierte NeKK'99 das „Boot Mannheim" und erreichte einen Pokal im A-Finale der stärksten Sport Klasse. Schatzmeisterin Ursula Mack konnte vermelden, dass sich die Finanzen seit dem großen Aufwand zum Stadtjubiläum wieder sehr gut erholt haben und NeKK'99 über eine gesunde finanzielle Grundlage für weitere Projekte verfügt. So wurden wieder einige soziale und kulturelle Projekte in Neckarau durch die symbolischen 99 Euro von NeKK unterstützt. Das Jahr 2009 steht im Zeichen des 10jährigen Jubiläums des Vereins. Im Mai wurde dieses bereits würdig gefeiert. Als vorrangige Aktivitäten stehen bei NeKK'99 die Gestaltung des Kultur-Schaufensters am Rheingoldcenter sowie die Suche nach einer geeigneten location für Veranstaltungen wie „Blues-Night", „Oldie-Night" oder ein „Mundartspectaculum". Leider steht die vhs am markt durch den Umzug in die City nicht mehr zur Verfügung. Hier hofft NeKK'99 auf die Unterstützung anderer Vereine/Institutionen oder Unternehmen, die über eine entsprechende Halle verfügen. Wünschenswert wäre ein Volumen für 200-300 Plätze, Bühne und Küche, damit auch die Bewirtung mit eigenen Kräften bewerkstelligt werden kann. *pm/red*

Treffpunkt der Mannheimer Tennisjugend

12. Jugendtennisturnier beim VfB Kurpfalz

NECKARAU. Am letzten Wochenende vor den Sommerferien, vom 24. bis 26. Juli 2009, findet auf der Tennisanlage des VfB Kurpfalz Neckarau die Jugendmeisterschaften des Mannheimer Südens statt. Bereits zum 12. Mal lädt der VfB Kurpfalz hierzu ein. Diese Veranstaltung ist ein fester Bestandteil im Kalender der Tennisjugend in Mannheims Süden geworden.

Dazu sind Jugendliche aller Tennisclubs der Vororte Neckarau, Rheinau, Lindenhof, Seckenheim, Friedrichsfeld, Brühl und Hirschacker herzlich eingeladen.

Es wir in jeweils sechs Altersklassen bei der männlichen und weiblichen Jugend gespielt (U 18 Jg. 91/92 bis U 8 Jg. 01 und jünger). Turnierbeginn ist voraussichtlich Freitag, 24. Juli um 14.00 Uhr. Am Samstag und Sonntag wird jeweils um 9.00 Uhr gestartet. Die gemeinsame Siegerehrung findet am Sonntag unmittelbar im Anschluss an das letzte Finale statt. Auf alle Platzierten warten Pokale, Sachpreise und Urkunden. Die Anmeldungen erfolgen über den jeweiligen Verein an Herbert Gehrig, Niederfeldstraße 71, 68199 Mannheim, Tel. 0621/852771 oder online unter herbert.gehrig@web.de. Meldeschluss ist Samstag, 11. Juli. Das Nenngeld beträgt 15 Euro.

Am Samstagabend, 18. Juli 2009, findet auch das beliebte Sommerfest der Tennisabteilung statt. Alle Freunde und Bekannte sind hierzu herzlich eingeladen, Beginn ist um 20.00 Uhr. *pm*

Seit 40 Jahren
Schlosserei
Metallbau
Blechverarbeitung
Gebr. Blöchl
GmbH
Inh. Wolfgang und Martin Blöchl
www.GebrBloechl.de
Wir machen mehr aus Stahl
Der Fachbetrieb in Ihrer Nähe
Luisenstraße 14
Mannheim-Neckarau
Tel. 06 21 / 85 13 18
Fax 06 21 / 8 62 09 91

www.stadtteil-portal.de
www.stadtteil-portal.de
www.stadtteil-portal.de

Swim & Run – Wettbewerb für Jedermann

NECKARAU. Der Schwimmverein Mannheim veranstaltet am 26. Juli 2009 am Stollenwörthweiher die achte Auflage des Mannheimer Swim & Run. Hierzu lädt der Veranstalter wieder alle Wettkampf- sowie Freizeit- und Breitensportler der Region herzlich ein. Neben der Hauptstrecke über 500 Meter Schwimmen und 5 Kilometer Laufen gibt es auch in diesem Jahr wieder eine kürzere Alternative, bei der es gilt, 300 Meter im Wasser und anschließend 3 Kilometer auf einem asphaltierten Rundkurs durch den Waldpark zurückzulegen. Neu im Programm sind in diesem Jahr die Mannschaftswertung sowie ein Staffelwettbewerb. Die Teilnahme ist auch ohne Vereinszugehörigkeit möglich. Als Auszeichnungen werden in den verschiedenen Altersklassen Medaillen und Urkunden vergeben. Zudem erwartet die Teilnehmer im Zielbereich eine sportgerechte Verpflegung, um nach getaner Arbeit wieder zu Kräften zu kommen.

Für alle Interessenten gibt es die Ausschreibung mit allen Informationen rund um den Wettkampf unter www.mannheimer-swimandrun.de sowie bei Sören Laub, Tel. 0621/84309813, oder per E-Mail an: anmeldung09@soerenlaub.de. Auch in diesem Jahr ist es wieder möglich, sich direkt online für den Wettkampf anzumelden. Meldeschluss ist der 23.07.2009. *pm*

SCHMID · OTREBA · SEITZ MEDIEN

Optimales Klima für gute Gespräche

20 JAHRE KOMPETENZ

Liebe Leserinnen und Leser,

von der sommerlichen Hitze einmal abgesehen, herrscht in unseren Geschäftsräumen eine angenehme Atmosphäre. Diese fördert nicht nur das ohnehin gute Betriebsklima, auch Gäste fühlen sich bei Schmid Otreba Seitz Medien wohl. Das wusste schon Ministerpräsident Günther Oettinger bei unserer Einweihungsfeier zu schätzen.

In den letzten Jahren haben wir zahlreiche Gäste aus Politik, Wirtschaft, Sport und Kultur für Zeitungsinterviews oder Hintergrundgespräche empfangen. Beispielsweise kamen Landwirtschaftsminister Peter Hauk, Dr. Peter Kurz vor seiner Wahl zum Oberbürgermeister, die Vorstände der Grosskraftwerk Mannheim AG, Wolfgang Frey und Dr. Karl-Heinz Czychon, der ehemalige Profi-Fußballer Markus Münch, der Comedian Bülent Ceylan und Sänger Claus Eisenmann zu Besuch. Aus dieser Tradition entstand vor der Kommunalwahl mit einer Runde der Mannheimer Spitzenkandidaten der Auftakt zur neuen Reihe „Talk im Verlag". Unter diesem Titel werden künftig in lockerer Folge Gespräche mit Persönlichkeiten fortgesetzt und in unseren Stadtteilzeitungen „Neckarau-Almenhof-Nachrichten", „Seckenheim-Rheinau-Nachrichten" und „Nord-Nachrichten" veröffentlicht.

In regelmäßigen Abständen stellen wir unsere Geschäftsräume auch für Vertreter der Mannheimer Gewerbevereine zur Verfügung. Bei diesen Treffen findet ein reger Gedankenaustausch zwischen den Vororten statt. Dabei reifte auch die Idee einer gemeinsamen Veranstaltung, die 2008 mit der „Langen Nacht der Kunst und Genüsse" in sieben Stadtteilen zeitgleich verwirklicht wurde und 2009 mit weiteren Teilnehmern an Bedeutung gewinnen wird. *Stefan Seitz*

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.sosmedien.de

Abwechslung im Alltag: Bülent Ceylan (Mitte) mit unseren Mitarbeiterinnen Andrea Kloiber, Sabrina Iannuzzi, Michaela Heid und Birgit Rebennack (von links). *Bild: Seitz*

JANAS WELT

Urlaubszeit

Hallo ihr Lieben,

jetzt ist ja wieder Ferienzeit, und alle freuen sich. Wirklich alle? Ich denke, für die meisten Zweibeiner trifft das zu – aber uns Vierbeinern ist jede andere Jahreszeit lieber, weil die Urlaubszeit für uns oft auch Trennung von unseren Chefs bedeutet. Gegen gemeinsamen Urlaub ist dagegen nichts einzuwenden. Beim Begriff „Hundehotel" spitzte ich sofort die Ohren, weil ich mir darunter etwas Schönes vorstelle, nämlich ein Haus in einer schönen Gegend, in dem ich mit meiner Chefin gemeinsam ausspannen kann. Das gibt es ja wirklich, aber gemessen an den vielen Vierbeinern, die mit Zweibeinern zusammen leben, nicht so oft.

Vielmehr ist „Hundehotel", wie ich lernen musste, eine beschönigende Formulierung für „Vierbeinerunterkunft", in der wir abgegeben werden, während unsere Chefs allein in die Ferien fahren. Das ist für uns nicht lustig, auch wenn viele dieser Häuser sich gut um die Pensionsgäste kümmern, für Futter und Gassi sorgen. Auch die Unterbringung in Boxen ist zu ertragen – aber alles ist ganz anders als zu Hause. Aber das Schlimmste, den Trennungsschmerz und die Trauer, bis die Chefs uns wieder abholen, kann keine noch so gute Pension uns nehmen. Daher hoffe ich, dass mir das in meinem Alter erspart bleibt.

Ein Hotel, das Vierbeiner mit ihren Chefs aufnimmt, finde ich dagegen toll. Ich habe sogar schon eins im Auge, muss meine Chefin nur noch mit schlagenden Argumenten überzeugen: mit ihr in einem Zimmer schlafen, aber mit eigenem Bett und Verpflegungsstation, sie als ebenbürtiger Gast und nicht nur als geduldetes Anhängsel begleiten, das wäre mein Traum. Da könnte ich auf die dazu angebotene Vierbeiner-Wellness glatt verzichten. Genauso wie auf teure Designermode für Vierbeiner, die in einer Boutique mit einem Vierbeiner-Café jetzt auch in Mannheim teuer verkauft wird. Aber gute Chefs wissen: wir Vierbeiner gehen am liebsten ohne, alles andere ist eine Entwürdigung unserer wölfischen Natur,

meint
Eure Jana

Vernissage „Verbindungen“ im Steubenhof-Hotel

Gemeinsame Werke von Bernd Gerstner und Roland Schmitt

Beeindruckende Bilder im Steubenhof Hotel: v.l. Roland Schmitt, Bernd Gerstner, Leandros Kalogerakis. Foto: Johann

NECKARAU. „Verbindungen“ laute das Thema der Ausstellung, und Verbindungen seien auch für das Steubenhof-Hotel von großer Bedeutung, mit diesen – verbindenden – Worten begrüßte Leandros Kalogerakis die zahlreichen Besucher der Vernissage. Stefan Ackermanns Laudatio unterstrich auf beeindruckende Weise das Besondere der gemeinsamen Werke der zwei Künstler.

Bernd Gerstners Schaffen besteht aus der „Erd-Malerei“. Er verwendet für seine Bilder ausschließlich natürliche Farben, die aus Materialien wie Erde, Ackerboden, zermahlenem Carrara-Marmor und Sand bestehen, und deren Pigmente durch Mittel wie Leinöl, Eigelb und Bier gebunden werden. Das daraus resultierende Farbspektrum erstreckt sich über die unterschiedlichsten Grau-, Braun-, Ocker-, Rot- und Gelbtöne.

Mit Skulpturen und Installationen aus Holz setzt sich Roland Schmitt auseinander. Oft sind es Fundstücke, deren besondere Maserung oder einzigartigen Wuchs er auf kreative Weise hervorhebt. Weitere Arbeiten - feingeschliffene, geölte und gewachste Kleinplastiken – weisen Schmitt als Meister im Umgang mit diesem organischen Werkstoff aus.

Durch die Symbiose der individuellen Ausdrucksformen beider Künstler erwuchsen faszinierende Bilder. Die zweidimensionale Malerei erfährt durch hineinappli-zierte Holzskulpturen Erweiterung in die Dreidimensionalität. Die Maserung eines gespaltenen Astes, fortgesetzt in illusionistischer Malerei, assoziiert Vervollständigung, während die geometrisch gearbeiteten Holzfiguren im Triptychon „Dreieck, Kreis, Quadrat“ Unterstreichung und Verstärkung ausdrücken. Bei anderen Werken entsteht gerade durch Verdeutlichen des Gegensätzlichen das harmonische Ganze.

Trotz des gemeinsamen „Kunstschaffens“ bleibt für den Betrachter bei jedem Werk das Typische des Gerstner-, des Schmitt-Anteils erkennbar. Dennoch verschmelzen die individuellen Ausdrucksformen der Künstler durch gegenseitiges Raumgeben und Einlassen in die jeweils andere Ideen- und Gedankenwelt zu einer faszinierenden Symbiose. Daraus entstanden Werke „aus einem Guss“, die ihre Betrachter durch ihre Ausdrucksstärke beeindrucken.

Die Gelegenheit eines Besuchs der Ausstellung bietet sich im Steubenhof-Hotel, Steubenstraße 66. Die Bilder können auch käuflich erworben werden. *jo*

Estragon

Sommerspecial

Pfifferlingcremesüppchen	4,80
Kaltschale von der Kantalupmelone mit Krebsfleisch	5,90
Bunter Sommersalat mit gebratenen Pfifferlingen	10,20
**********	
Frische Pfifferlinge im Rahm	8,90
Frische Pfifferlinge im Rahm mit Semmelknödel oder Nudeln	11,40
Frische Pfifferlinge in Butter gebraten	8,80
Frische Pfifferlinge in Butter gebraten mit Semmelknödel oder Nudeln	11,30
**********	
In Zitronenbutter gebratenes Lachsfilet auf Pfifferlingenrahmnudeln	13,80
Hausgemachte Wildbratwurst mit gebratenen Pfifferlingen auf Wacholdersoße und Rosmarinkartoffeln	12,60
**********	
Hausgemachtes Kirschsorbet auf Kiwispiegel	4,90

Öffnungszeiten tägl. 11-24 Uhr
Estragon Café Brassérie Restaurant
Mühlweg 11 · 68199 Ma-Neckarau
Tel. (0621)852761 · Fax (0621)852769
www.estragon-mannheim.de

„Kreativ für Mannheim“ spendete für das 1992 gegründete Elternhaus

Erlös ging an „Deutsche Leukämie-Forschungs-Hilfe“

Monika Reibeling (l.)nimmt den Scheck der Frauengruppe „Kreativ für Mannheim“ freudig in Empfang. Foto: Johann

MANNHEIM. Wie schaffen es die 13 kreativen Frauen, Jahr für Jahr einen Scheck in beachtlicher Höhe einer sozialen Einrichtung übergeben zu können? ... und das in einer Zeit, in der Basteln nicht als trendig angesehen wird? Gabriele Weilbach, die Sprecherin der Frauengruppe, gab mehrere Begründungen: „Weil wir Dinge verkaufen, die uns selbst gefallen. Weil wir beste Materialien verwenden. Weil wir im Laufe der Jahre Stammkundschaft aufgebaut haben. Weil der soziale Zweck auch unseren Kunden am Herzen liegt und wir über ein breitgefächertes Angebot verfügen.“ Adventskränze, Floristik, Gestecke, Marmelade, Kekse, Sirup... und vieles andere mehr wurden auf dem Weihnachtsmarkt am Wasserturm und beim Nikolaus- und Ostermarkt in Neckarau verkauft. Ein Erlös von mehr als 10.000 Euro konnte so - über elf Jahre hinweg – gespendet werden. „Das ist eine Leistung, die sich sehen lassen kann“, berichtete Weilbach. Sie dankte Renate und Gerhard Brauner vom Verein „Aktion für krebskranke Kinder“, die beim Transport der kunsthandwerklichen Arbeiten behilflich gewesen waren und interessierte Besucher der Verkaufs-/Infostände sachkundig über die „Deutsche Leukämie-Forschungs-Hilfe“ beraten hatten. Der Scheck über 1.000 Euro wurde Monika Reibeling überreicht und geht an das 1992 gegründete Elternhaus, des seit genau 30 Jahren bestehenden gemeinnützigen Vereins.

Jährlich erkranken in Deutschland etwa 2.000 Kinder und Jugendliche an Leukämie und bösartigen Tumoren. Noch vor dreißig Jahren starb fast jedes Kind an dieser heimtückischen Krankheit. Heute können mehr als die Hälfte der Betroffenen erfolgreich behandelt werden. Die Heilung geht mit einer langwierigen, oftmals sehr schmerzhaften Behandlung einher. Die häufigen Krankenhausaufenthalte, die Trennung der Familien und die Unsicherheit während der anstrengenden und aggressiven Behandlung bedeutet für alle Beteiligten eine unermessliche psychische Belastung.

Ein wahrer Segen bedeutet das Elternhaus der „Aktion für krebskranke Kinder – Ortsverband Mannheim e. V.“, das sich nahe des Klinikums in der Jakob-Trumpfheller-Str. 14, befindet. Das Elternhaus verfügt über 8 Doppelzimmer, 1 Einzelzimmer und bietet den Eltern der erkrankten Kinder für die Dauer der Behandlung Unterkunft. *jo*

Mehr Infos unter www.krebskranke-kinder.de.

DER FIAT SCUDO.
Für Familie und Beruf.

JETZT € 8000,-* inkl. staatlicher Umweltprämie PREISVORTEIL SICHERN

Abb. enthält Sonderausstattung.

* Privatkundenangebot für den Fiat Scudo mit Pkw-Zulassung, inklusive der staatlichen Umweltprämie in Höhe von 2.500 € (Voraussetzung u.a.: Verschrottung eines vor mindestens neun Jahren erstmals zugelassenen Altfahrzeuges, das für mindestens 1 Jahr auf den Halter in Deutschland zugelassen war. Näheres unter www.bafa.de). Angebot gültig für Bestellungen von nicht bereits zugelassenen Neufahrzeugen bis 31.07.2009. Nur bei teilnehmenden autorisierten Fiat Professional Händlern. Nachlass, keine Barauszahlung.

06/09

Beispielrechnung:
Scudo Kombi L1H1
90 PS, 6-Sitzer
ab 25347,- €
abzüglich Prämie* 8000,- €
17347,- €

Kraftstoffverbrauch Mittel 7,5 L
CO2 Emission 191 Gramm pro km

Ihr Fiat Professional Händler:
Iveco Süd-West Nutzfahrzeuge GmbH
Flosswörthstr. 52–56
68199 Mannheim
Telefon 0621/8 44 30
www.isw-nutzfahrzeuge.de

FIAT PROFESSIONAL

DIE RECHTSECKE

Steuerbegünstigung auch für Bewohner eines Wohnstifts

§

Ein Bewohner eines Wohnstifts hatte Dienstleistungen im Wohn- und Betreuungsbereich in Anspruch genommen: Hausmeistertätigkeiten, Reinigung des Apartments und der Gemeinschaftsflächen und „das Vorhalten von Haus- und Etagendamen, die zur Begleitung der Bewohner, zur Erledigung kleiner Botengänge und zur Erbringung von Betreuungsleistungen zur Verfügung standen.“ Die erbrachten Dienstleistungen und die hierfür entstandenen Kosten gingen aus mehreren Schreiben des Wohnstiftsbetreibers hervor. Der Bewohner machte in seiner Steuererklärung die Steuerbegünstigung für haushaltsnahe Hilfen nach § 35a EStG geltend. Das Finanzamt erkannte die Kosten nicht an. Der BFH entschied: Der Bewohner hat Anspruch auf die Steuerermäßigung. Begründung: Die Steuerermäßigung gibt es für Dienstleistungen im privaten Haushalt. Ein solcher Haushalt kann auch von dem Bewohner eines Wohnstifts geführt werden. Die in konkreten Fall nachgewiesenen Dienstleistungen waren Tätigkeiten, die gewöhnlich durch Mitglieder des privaten Haushalts oder dort Beschäftigter erledigt würden und regelmäßig anfielen. Die vom Steuerpflichtigen in Anspruch genommenen Tätigkeiten des Wohnstiftbetreibers seien daher haushaltsnahe Dienstleistungen im Sinne des § 35a EStG. Da der Bewohner des Wohnstifts die erforderlichen Nachweise erbracht hatte, waren die Aufwendungen steuerlich anzuerkennen (BFH, Urteil vom 29.1.2009, Az. VI R 28/08). *pm*

Michael Libuda, Steuerberater

KOMPAKT

VfL Neckarau lädt zum Stadionfest

Der VFL Neckarau wird dieses Jahr 125 Jahre alt. Grund genug, wieder ein Stadionfest zu veranstalten. Am Samstag, 25. Juli, ist ab 12.00 Uhr auf dem Vereinsgelände am Neckrauer Waldweg viel Action angesagt mit Soccer-Court, Torwand-Schießen, einer Hüpfburg für die jüngeren Besucher. Außerdem gibt es bei der großen Tombola schöne Preise zu gewinnen. Für das leibliche Wohl der Besucher ist mit Spezialitäten vom Grill, Großern Salat-Buffet, Kaffee und Kuchen, frischen Waffeln sowie einer Sekt- und Cocktailbar gesorgt.. Ab 19.00 Uhr beginnt dann ein Open-Air-Jubiläumskonzert mit der Gruppe „Abba – A Live“. Eintritt: 13 Euro, Vorverkauf 12 Euro. Karten bei Toto & Lotto Dobler-Balogh, Fischerstr. 1a, Tel. 0621/852451. *pm/red*

paracelsus-apotheke
Ihr kompetenter Partner in allen Gesundheitsfragen

Der Tipp des Monats:
Sommerzeit – Reisezeit

Verzichten Sie auf den Genuss von ungekochtem Leitungswasser. Auch bei Eiswürfel in Getränken und beim Zähneputzen.
Essen Sie nur gekochtes oder gebratenes Fleisch, nehmen Sie keinen rohen Fisch zu sich und verzichten Sie besser auf Nahrungsmittel, die länger offen stehen. Besondere Vorsicht bitte bei Speisen mit rohen Eiern, die Infektionsquelle für Salmonellen sein können. Statt Salate sind gekochtes Gemüse und geschältes Obst vorzuziehen.
Sollten doch Durchfall durch Bakterien und Krankheitserreger auftreten, müssen Sie den Flüssigkeits- und Mineralstoffhaushalt mit gezuckerten Tees, Brühe, Cola, und Salzstangen wieder ins Gleichgewicht bringen.
Für Ihre Urlaubsapotheke empfiehlt das Team der Paracelsus-Apotheke: Imodium Akut bei Durchfall

Paracelsus-Apotheke Inh. Marita Mahringer
Niederfeldstraße 84 **Tel. 0621 / 81 58 08** **E-Mail: paracelsus-ma@t-online.de**
68199 MA-Almenhof **Fax 0621 / 81 71 50** **Internet: paracelsus-apo-ma.de**
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30-13 Uhr und 14.30-18.30 Uhr, Sa 8.30-13 Uhr, Mi. nachmittag geöffnet.

DAS GESUNDHEITSHAUS
FUCHS+MÖLLER
- Sanitätshaus
- Orthopädietechnik
- Orthopädieschuhtechnik
- Rehatechnik
- Homecare

Wir tun mehr, wenn es um Ihre Gesundheit geht.

Floßwörthstr. 3-9
68199 Mannheim
Telefon 06 21/12 47 05 - 0
Telefax 06 21/12 47 05 - 21

E 2, 4-5
68159 Mannheim
Telefon 06 21/83 59 88 - 10
Telefax 06 21/83 59 88 - 13

Hasenackerstraße 13-17
68163 Mannheim
Telefon 06 21/83 59 88 - 0
Telefax 06 21/83 59 88 - 99

E-Mail
f-m@fumoe.de

Internet
www.dasgesundheitshaus.de
www.fuchsundmoeller.de

Wir schneiden Euch Kindern die Haare
am Montag, 13.7.2009 von 14-18 Uhr
Spiel, Spaß, Kaffee, Kuchen uvm.
Kinderschminken mit Nuran

Deutsche Leukämie Forschungshilfe
Die Einnahmen kommen der Aktion für krebskranke Kinder zugute.

Salon Ulrike Berge-Rusch
mit Unterstützung von Salon Cem (Brühl)
Rottfeldstraße 41 a, MA-Neckarau, Tel. 85 15 76

GRAUS REINHARDT GmbH
Meisterbetrieb
Kleine Straße 6
68199 Mannheim
Telefon 06 21/85 85 99
Telefax 06 21/85 85 89
E-Mail:info@graus.de
Notruf (24 Std. Service) 06 21/85 85 82

Elektroinstallationen
Warmwasser
Instabus EIB
Beleuchtungen
Planungen
Wärmepumpen
Heizungsanlagen
Sprechanlagen
Überwachungsanlagen
Solaranlagen
Antennenanlagen
24 Std. Notdienst

HEFLOTT GmbH
Heizung - Lüftung - Sanitär - Kundendienst

68199 Mannheim
Tel.: 0621 / 84 55 88 70
Fax: 0621 / 84 55 88 77

Thomas Bausch GmbH
AUSBAU FASSADE
MEISTERBETRIEB
- Innenputz
- Kellertrockenlegung
- Reparaturen
- Stuckarbeiten
- Trockenbau
- Malerarbeiten
- Aussenputz
- Vollwärmeschutz
- Sandstein-/Betonsanierung
- Gerüstbau
- Fassadenreinigung
- Fassadenanstriche

Freinsheimer Straße 26 • 68219 Mannheim Tel.: 0621/87079

35. Sommerfest der SPD im August-Bebel-Park

NECKARAU. Der SPD-Ortsverein Neckarau-Almenhof-Niederfeld lädt am 25. Juli von 12 bis 19 Uhr zum 35. Mal zu seinem Sommerfest in den August-Bebel-Park ein. Die Schirmherrschaft haben der Kandidat für den Bundestag, Stefan Rebmann, und die Landtagsabgeordnete Helen Heberer gemeinsam übernommen. Für ausreichend Essen und Getränke ist bestens gesorgt. Der Kaffee- und Kuchenstand wird vom Team der AWO betreut, und bei der großen Tombola gibt es wieder viele Preise zu gewinnen. Als Hauptpreis winkt eine Reise für zwei Personen nach Berlin sowie zwei Reisen nach Stuttgart in den Landtag. Auch ein Flohmarktstand mit Büchern, Schallplatten und CDs lädt zum Stöbern ein.

Die Organisatoren haben auch in diesem Jahr wieder ein buntes Show- und Unterhaltungsprogramm zusammengestellt. So werden z.B. wieder die „Mannheim Old West Squares“, die Tanzgruppen „Popgirls“ und die „Hipp-Hopp-Girls“ des TV 1884 Neckarau, das AWO-Seniorenballett sowie die „Red Brothers“, alias Fraktionsvorsitzender Stefan Fulst-Blei und Stadtrat Ralf Eisenhauer, auftreten. Für die Kinder wird wieder eine große Hüpfburg aufgestellt, von 14 bis 16 Uhr gibt es einen Malwettbewerb und Torwandschießen. Am Nachmittag ist auch der Jugendtreff geöffnet.

Auch Politprominenz wird zu dem Traditionsfest erwartet: Bundestagsabgeordneter Lothar Mark wird zusammen mit dem Bundestagskandidaten Stefan Rebmann um 15 Uhr, die Landtagsabgeordnete Helen Heberer um 16.30 Uhr Grußworte an die Festbesucher richten.

pm/red

Reifeprüfung geschafft

NECKARAU. 106 AbiturientInnen haben am J.S. Bach-Gymnasium in diesem Jahr ihr Abitur bestanden. Die festliche Abiturfeier, die mit einem Gottesdienst begann, fand Ende Juni statt.

Hier die Namen im Einzelnen:

Asberger, Erika; Badenhoop, Nikolai; Beuchert, Eva; Bitsch, Sebastian; Blach, Tobias; Bock, Kristina; Böhl, Kathrin; Chatzisavva, Sewasti; Daniel, Sarah; Dean, Casandra; Donderer, Johannes; Dräger, Lisa; Dreikhausen, Lena; Duckorth, Sarah; Duttig, Andreas; Ekici, Fulya; Ekici, Hülya; Enders, Giulia; Fischer; Luisa; Fitzek, Meike; Franke, Paula; Fränznick, Jasper; Freund, Karolin; Frick, Julia; Fürst, Michael; Glaß, Christina; Groß, Anja; Harwell, Ambrosius; Häußler, Laura; Hecker, Kathrin; Hemmerich, Sabine; Hieber, Fabian; Hochheimer, Stefan; Hübsch, Thaddäus; Huckele, Laura; Imhof, Lisa; Immisch, Friederike; Jeck, Anne; Jung, Florian; Kaiser, Ann-Kristin; Kattermann, Sabrina; Klein, Juliane; Kljalic, Lidija; Knapp, Timm; Knoth, Timo, Koepke, Lisa; Kohler, Bianca, Krämer, Benjamin; Kröper, Jonas; Kugler, Lena; Kunz, Silvia; Langer, Thomas; Langenfelder, Rafael; Leuck, Lorena; List, Laura; Maier, Cosima; Maier, Julia; Maixner, Andrea; Marckert, Jennifer, Marinkay, Alexandra; Marker, Christian; Menges, Christiane; Merdes, Madeleine, Mittelstaedt von, Maren; Mittelstaedt von, Silke; Mottl, Annika; Müller, Tina; Niegel, Nora; Nogara, Roberta; Nußbaumer, Rebecca; Oetzel, Caroline; Perreng, Katja; Petersen, Julia; Pilz, Sebastian; Pohl, Angelina; Prüfer, Thomas; Rappa, Sabrina; Rauchholz, Christian, Rey, Lukas; Sand, Gabriel; Sand, Johanna; Schlupp, Lisa; Schmid, Friederike; Schmidt, Lea; Schmitz, Bennet; Schneider, Christiane; Schulz, Julian; Schulze, Christoph; Schwendel, Eva, Schwichtenberg, Jakob; Seeger, Florian; Siegel, Oliver; Solinas, Jessica; Stemmler, Patrick; Sych, Hannah; Tiedemann, Mareike; Tirpitz, Jan-Lukas; Toetzke, Paul; Van der Does, Louisa; Walther, Mark; Waschkowski, Kristina; Weitzel, Patrick, Wensky Marian; Zeilfelder, Julia; Zimmermann, Nico. *pm*

Herzlichen Glückwunsch!

Maßgeschneiderte „Leseanreize“ für Hauptschüler

Rotary Club Mannheim finanziert Leseförderprojekt der Stadtbibliothek

Bei den Hauptschülern herrscht großes Interesse für die neuen Medienkisten. *Foto: zg*

Mannheim. Zum Lesen verführt werden sollen Jugendliche mit einem neuen Projekt der Stadtbibliothek. „Leseanreize“ wendet sich an Hauptschüler. Der dafür notwendige finanzielle Rahmen kommt vom Rotary Club Mannheim, der für diese Leseförderung 4.900 Euro zur Verfügung stellt. „Das Konzept der Stadtbibliothek zur Leseförderung bei Hauptschülern hat uns überzeugt“, so Präsident Dr. Ulrich Nieß und Dr. Ernstlothar Keiper, Vorsitzender der Fördergemeinschaft des Rotary Clubs. Herzstück des Konzepts, von dem derzeit acht siebte Klassen von Mannheimer Hauptschulen profitieren, sind zwei Medienkisten, ausgestattet mit rund 70 Büchern über Casting-Shows, Gewalt, Fußball, das „erste Mal“ oder Drogen. Zu jedem Buch gibt es einen MP3-Player mit einer passenden Hörprobe. So können die Schüler im Unterricht schnell herausfinden, ob sie das Buch interessiert, ob es spannend klingt, bevor sie es auswählen und lesen. Für den Klang verantwortlich sind übrigens zwei Vorlesepaten der Stadtbibliothek sowie die amtierende Mannheimer Stadtschreiberin für Kinder- und Jugendliteratur Antje Wagner. Die 7c der Humboldtschule ist die erste Klasse, welche die Medienkiste ausleihen darf. Die Schüler müssen für den Unterricht eine Buchpräsentation vorbereiten und können sich nun aus den Jugendbuchtiteln etwas Geeignetes aussuchen. Lutz Jahre, Leiter des Fachbereichs Bildung: „Sprache und lesen sind die Schlüssel, um an unserer modernen Welt teilzuhaben, sowohl privat als auch beruflich. Wir wollen Jugendliche, die gar nicht oder nur wenig lesen, besser erreichen durch Themen und Medien, die sie interessieren. Durch die großzügige Spende des Rotary Clubs Mannheim können wir das Hauptschul-Projekt nun systematisch angehen.“ Weitere Bausteine des Konzepts sind Diskussionsrunden oder Lesungen – im kommenden Herbst soll es als Abschlussveranstaltung sogar eine Schauerlesung in den „Katakomben“ des Mannheimer Schlosses geben – sowie Fortbildungen für Multiplikatoren. So fand bereits eine Veranstaltung „Leseförderung für Nicht- und Wenigleser“ statt, bei der Lehrer, Mitarbeiter der Jugendförderung und Bibliothekare Tipps und Tricks an die Hand bekamen, wie man junge Lesemuffeln zu Büchern „verführen“ kann. *pm/red*

116 Jahre
Friedhofsgärtnerei
Paul Stelzer
Inhaber: Bernd Stelzer
Gartenbaubetrieb · Grabgestaltung und Pflege · Dauergrabpflege
Wenn Sie ein Grab nicht mehr pflegen können, oder wenn Sie schon heute alles für die Zeit danach regeln wollen, bietet Ihnen Dauergrabpflege viele Vorteile. Garantie über gesamte Vertragsdauer durch Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner e.G. Wir beraten Sie gerne.
Friedhofstraße 4 · Tel. 85 19 05 · Fax 8 62 08 30 · www.gaertnereistelzer.de
Genossenschaft Bad. Friedhofsgärtner e.G.

KOMPAKT

Neu in Neckarau: Chinesische Kampfkunst S.W.C.C.

NECKARAU. In Neckarau gibt es ab jetzt ein neues Sportangebot, die chinesische Kampfkunst Shaolin Wing - Chun Chuan. Weitere Informationen erhalten Sie unter Telefon 0621/4 37 98 50 oder 0177-2 63 65 48. Beachten Sie hierzu auch die Beilage in dieser Ausgabe. *pm*

Sommerfest im Maria-Scherer-Haus

CASTERFELD. Das Seniorenhaus in Mannheim-Casterfeld lädt zu seinem beliebten Sommerfest in der Minneburgstraße ein. Gefeiert wird am Samstag, 11. Juli, von 14 bis 18 Uhr. Geboten wird ein buntes Unterhaltungsprogramm für Erwachsene und Kinder mit Livemusik, Tombola u.v.m. Pikantes vom Grill, Waffeln sowie Kaffee mit Kuchenspezialitäten warten auf Besucher. Der Reinerlös dieser Veranstaltung kommt der Arbeit des Maria-Scherer-Hauses zugute. *pm/red*

Sommerfest der Lebenshilfe Mannheim

RHEINAU. Die Lebenshilfe Mannheim lädt zu ihrem traditionellen Sommerfest in den Stengelhof, Rheinau, ein. Gefeiert wird am Samstag, 11. Juli von 14 bis 20 Uhr.

Ein buntes Unterhaltungsprogramm für Erwachsene und Kinder, der Stengelhofchor, Mitmachstände sowie Pikantes und Süßes warten auf die Besucher. Infos zum brandneuen Freizeitkatalog für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sowie über weitere Angebote der Lebenshilfe werden ebenfalls bereit gehalten. Der Reinerlös dieser Veranstaltung kommt der Arbeit der Lebenshilfe Mannheim zugute. *pm/red*

Sommerfest der KGN mit Ilwetrische-Kanu-Cup

NECKARAU. Am 18. Juli, ab 10.00 Uhr, lädt die Kanugesellschaft Neckarau zum großen Sommerfest auf ihr Vereinsgelände am Mühlweg (bei Restaurant „Estragon“). Ab 20.00 Uhr ist Party angesagt mit Live-Musik der Neckarauer Band „Discover“. Für Speisen und Getränke, Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt.

Als besonderes Fest-Ereignis wird zum fünften Mal der Ilwetritsche-Kanu-Cup ausgetragen. Dafür werden noch kanubegeisterte Firmenmannschaften, Vereine, Familien und andere Gruppen gesucht, die auf dem Altrhein nahe des Vereinsgeländes im 6er Canadier gegeneinander antreten wollen. Ein Team besteht aus sechs Paddlern und einem Trommler, der den Takt vorgibt, der Steuermann wird gestellt. Gekämpft wird um Ehrenpreise, die Teilnahmegebühr beträgt 15 Euro pro Mannschaft.

Mannschaften melden sich möglichst bald per E-Mail: heike@kgneckarau.de, telefonisch: Ingrid Hildenbrand 0621/855566, Heike Hildenbrand 0621/4395151 oder per Fax 0621/4181028. *pm/red*

P&D | Produkte & Dienstleistungen

„Heiße“ Feier zum 60. Geschäftsgeburtstag

Viele Gratulanten schauten zum 60. Geburtstag des Toto-Lotto Geschäfts Dobler/Balogh vorbei. *Foto: Meixner*

NECKARAU. Toto-Lotto Dobler/Balogh ist seit Jahrzehnten ein fester Bestandteil des Neckarauer Ortskerns. Anfang Juli feierte das Traditionsgeschäft, das außer gut frequentierter Lotto-Annahmestelle mit Zeitungen und Tabakwaren auch beliebter Treffpunkt der Neckarauer ist, sein 60-jähriges Bestehen. Aus Anlass dieses denkwürdigen Geburtstages waren die Kunden zu einer Jubiläumsfeier vor dem Geschäft in der Fischerstraße 1 eingeladen. Und sie kamen trotz tropischer Temperaturen in Scharen und ließen sich an geschmückten Stehtischen Grillwürste und ein Gläschen Sekt, ein kühles Bier oder Alkoholfreies schmecken. Viele Stammkunden, Nachbarn, Freunde und Passanten ließen es sich nicht nehmen, der langjährigen Inhaberin Silvia Dobler-Balogh und Sohn Felix Dobler zu gratulieren. Denn das Geschäft, das seit 60 Jahren in der Fischerstraße beheimatet ist, kann auf eine ganz besondere Tradition zurückblicken, ist es doch ein Familienbetrieb, der 1949 von dem legendären Fußballer Fritz Balogh und seiner Ehefrau Anneliese gegründet wurde. Tochter Silvia führte ihn im Sinne ihrer Eltern weiter. Jetzt hat mit Sohn Felix die dritte Generation das Ruder übernommen. *cm*

Stadionfest
125 Jahre VfL-Neckarau
25.07.2009
ab 12:00 Uhr
Soccer-Court • Torwand-Schießen • Hüpfburg • Große Tombola
ab 19:00 Uhr
Live-Musik
ABBA-ALIVE
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt:
Spezialitäten vom Grill • Großes Salat-Buffet
Kaffee und Kuchen • Frische Waffeln • Sekt- und Cocktailbar
Eintritt 13 € (Vorverkauf 12 €)
Stadion des VfL Mannheim-Neckarau 1884 e.V.
68199 Mannheim, Neckarauer Waldweg 91
www.vflneckarau.de
Vorverkauf: Toto-Lotto Annahmestelle S. Dobler-Balogh
Fischerstr. 1a • 68199 Mannheim • T. 852451

Am 27. September SPD wählen.
„Die Lebensperspektiven der Menschen von Geburt an bis ins hohe Alter gerecht gestalten.
Dafür engagiere ich mich."
Stefan Rebmann, Bundestagskandidat

IMPRESSUM

Herausgeber:
GDS • Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e.V.
1. Vorsitzender: Günter Stegmüller, Friedrichstraße 13, 68199 Mannheim
Postfach 240266, 68172 Mannheim • Internet: www.gds-neckarau.de

Verlag und Satz:
Schmid Otreba Seitz
Medien GmbH & Co. KG
Wildbader Straße 11
68239 Mannheim
Fon 0621-72 73 96-0
Fax 0621-72 73 96-15
E-Mail: info@sosmedien.de
www.sosmedien.de

Geschäftsführer (V.i.S.d.P.):
Holger Schmid (hs), Dr. Stefan Seitz (sts)

Redaktion:
Claudia Meixner (cm), Roland Karschits (roka), Helmut Losert (helo), Werner Hahl (weha), Claudia Johann (jo).
Namentlich gekennzeichnete Beiträge und Pressemitteilungen (pm) geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion (red) wieder. P&D-Berichte beinhalten Werbung unserer Kunden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

Anzeigenleitung:
Waltraut Klein • Am Herrschaftswald 13a • 68305 Mannheim
Fon 0621-74 12 07 • Fax 0621-75 56 82
E-Mail: waltraut-klein@t-online.de

Anzeigen: Karin Weidner

Auflage: 17.800

Erscheinungsweise: monatlich

Druck: DruckhausDiesbach GmbH, Weinheim

Vertrieb: PPS Presse und Post Service GmbH, Waghäusel

Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte im Gebiet Neckarau, Almenhof, Niederfeld.

Zurzeit gültige Anzeigenpreisliste: 01/2007 vom Januar 2007.

Für nicht veröffentlichte Anzeigen, nicht ausgeführte Beilagenaufträge oder bei Nichterscheinen in Fällen höherer Gewalt wird kein Schadensersatz geleistet.

Internet: www.stadtteil-portal.de

UNSERE AUSLAGESTELLEN

Niederfeld Getränke	Feldbergstraße 37-39
Kiosk Petri	Feldbergstraße 91
Kiosk Toto-Lotto Balogh	Fischerstraße 1
Reinigung Herrmann	Fischerstraße 6
Markthaus	Floßwörthstraße 3-9
Industrie-Apotheke	Friedrichstraße 1
Deutsche Bank	Friedrichstraße 3-5
Café Zeilfelder	Friedrichstraße 6
HypoVereinsbank	Friedrichstraße 7a
Papier Groß	Friedrichstraße 9
Buchhandlung Schwarz auf Weiß	Friedrichstraße 11a
Commerzbank	Friedrichstraße 14
VR Bank Rhein-Neckar	Friedrichstraße 16
Gianna's Kiosk	Germaniastraße Ecke Friedrichstraße
Fuchs & Möller	Hasenackerstraße 13-17
Wilhelm-Wundt-Bücherei	Heinrich-Heine-Straße 2
Foto Arnold	Katharinenstraße 68
Schreibwaren Großkinsky	Meerwiesenstraße 2
Blumen Röth	Morchfeldstraße 28
Weru-Studio-Stotz	Neckarauer Straße 46
Schreibwaren Großkinsky	Niederfeldstraße 81
Paracelsus-Apotheke	Niederfeldstraße 84
AOK Kunden Center	Rheingoldplatz 2
Rheingoldshop	Rheingoldplatz 6
Sparkasse Rhein Neckar Nord	Rheingoldplatz
VR Bank Rhein-Neckar	Rheingoldplatz
Sparkasse Rhein Neckar Nord	Rheingoldstraße 7
Reiseland Atlantis	Rheingoldstraße 18
Le Buffet	Rheingoldstraße 36
Volkshaus	Rheingoldstraße 47
Rheingoldhalle	Rheingoldstraße 215
DIONI Zur Schindkaut	Schindkautweg 18
Schreibwaren Geiß	Schulstraße 11
Gehring´s Kommode	Schulstraße 82
Getränke Schmitt	Schulstraße 41
Blumen Hammer	Schulstraße 58
Apotheke in der Alten Seilerei	Seilwolff-Center
Getränke Schmitt	Steubenstraße 26
Steubenhof Hotel	Steubenstraße 66
Diakoniekrankenhaus	Speyerer Straße 91-93
KfZ-Krieger	Speyerer Straße 22-24
Bio-Dorf / Presseshop	Steubenstraße 90-92

Buntes Lanz-Park-Fest

LINDENHOF. Am 11. und 12. Juli veranstaltet BIG Lindenhof wieder ein großes Fest im Lanz-Park. Nach den bisherigen Erfolgen des letzten Jahres verspricht das Fest auch heuer viel Unterhaltung für Groß und Klein, samstags von 12 bis 23 Uhr, sonntags von 9.30 bis 17 Uhr.

Das Programm beginnt am Samstag um 12 Uhr mit dem Einzug der Jagdhornbläser und geht den ganzen Tag weiter mit Tanz und Musik wie z.B. HipHop des TSV Mannheim, Gardetänzen der Tanzgruppe LU, Live-Coversongs mit Ambrosch + Co, Rock aus Mannheim mit Rumpel Steel Skin, der Claus Eisenmann Show und Karin & Soultrain.

Der Sonntag beginnt um 10 Uhr mit dem Marin Freund Jazztett. Danach gibt es eine Darbietung des Kindergartens St. Josef. Der Jazztett-Frühschoppen schließt sich an, gefolgt von Tanz und Musik. Am frühen Nachmittag sorgt ein Kinderprogramm und eine Kindermodenschau für Unterhaltung, bevor um 14.30 Uhr die Ehrung zum „Lindenhöfer des Jahres", begleitet vom Chor des MGV, erfolgt. Danach lässt Raffaella das Fest musikalisch ausklingen.

40 Aussteller aus der Welt der Vereine, des Gewerbes und der Politik bieten den Besuchern ein breites Programmspektrum für die ganze Familie. Mit Ständen und Informationen dabei sind z.B. der MGV Lindenhof, der MFC 08, Grokageli, Kindergärten, eine Schule, Parteien, die beiden Kirchen sowie viele Gewerbetreibende des Stadtteils.

pm/red

Fünftes Neckarauer Kindergarten-Fußballturnier beim TSV Neckarau

NECKARAU. Bei strahlendem Himmel konnten über 100 Kinder auch in diesem Jahr ihr Können und Geschick beim Kindergartenturnier des TSV Neckarau unter Beweis stellen. Sie alle waren gekommen, um sich mit viel Spaß und Freude mit den anderen Mannschaften zu messen. Die Kindergärten St. Jakobus, Mönchwörthstraße, Kinderburg, Sonnenblume, Speyerer Straße, Maria-Hilf und das Kinderhaus Neckarau hatten außer ihren Erzieherinnen auch noch viele Eltern und Fangruppen zur Unterstützung mitgebracht. Unter dem Motto „Dabeisein ist alles!" bewiesen alle große Spielfreude, während sich die Eltern mit Kaffee und Brezeln stärken konnten. Die Organisation durch die ehrenamtlichen HelferInnen um die Jugendtrainer Norbert Hoischen und Thomas Bachmann klappte hervorragend, was auch abschließend mit kräftigem Applaus honoriert wurde.

Mehr als 100 Kinder waren beim Kindergartenturnier des TSV Neckarau dabei. *Foto: zg*

Nachdem Titelverteidiger Mönchwörthstraße den Wanderpokal bereits zweimal mit nach Hause nehmen durfte, ging in diesem Jahr der Kindergarten Maria-Hilf als eindeutiger Sieger vom Platz und nahm jubelnd den Wanderpokal in Empfang. Platz zwei erreichte der Kindergarten St. Jakobus, gefolgt vom Kinderhaus Neckarau auf Platz drei.

Aber auch alle anderen gingen nicht leer aus. Jeder bekam eine Medaille und ein Eis sowie einen kleinen Pokal für den jeweiligen Kindergarten. Alle sind sich einig, dass es auch in diesem Jahr wieder ein tolles Ereignis war und freuen sich bereits auf das Kindergarten-Fußballturnier im nächsten Jahr. *pm/red*

Bund fördert Bildungsprojekt „Lernen vor Ort"

Lothar Mark: „Toller Erfolg für Mannheim"

MANNHEIM. Der Mannheimer Bundestagsabgeordnete Lothar Mark freut sich, dass die Stadt Mannheim zu den Kommunen gehört, die im Rahmen des Programms „Lernen vor Ort" ab September 2009 vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) mit insgesamt 60 Millionen Euro gefördert werden. Das teilte das Ministerium Lothar Mark in einem Schreiben mit.

„Für Mannheim ist die Förderung durch den Bund ein toller Erfolg", so Mark. „Für alle Bürger vor Ort können so die Zugänge zu Angeboten von Bildung und Weiterbildung weiter verbessert werden". Bildungsstationen der individuellen Lebensläufe sollen dabei systematisch aufeinander bezogen werden können. Kern der Mannheimer Innovationsstrategien ist ein ganzheitliches Bildungsmanagement, das wichtige Koordinierungsfunktionen für die Aktionsfelder Bildungsberatung und Bildungsübergänge sowie weitere Innovationsschwerpunkte umfasst. Zusätzlich wird ein anspruchsvolles Bildungsmonitoring etabliert.

„Lernen vor Ort" ist das größte Programm des Bundes zur Weiterentwicklung des lebensbegleitenden Lernens" erklärt Mark. „In seiner Dimension ist es einzigartig". In einer öffentlich-privaten Partnerschaft unterstütze das BMBF hierbei gemeinsam mit deutschen Stiftungen innovative Konzepte, mit denen die Kommunen vor Ort aufeinander abgestimmte Bildungsmöglichkeiten anbieten. *pm*

Sängerbund Harmonie 1862 e.V. im Schwarzwald

NECKARAU. Das Simonswäldertal im Schwarzwald war das Ziel der fünftägigen Sängerreise 2009 des Sängerbundes im vergangenen Juni.

Nach dem Start ab Marktplatz Neckarau stimmten sich Chorleiter sowie passive Mitglieder und Freunde in der Autobahnkirche der Raststätte Baden-Baden mit Gesang und Gebet auf die Reise ein, bei der zunächst ein Besuch des Fachwerkstädtchens Schiltach im Kinzigtal auf dem Programm stand. Am späten Nachmittag war das Hotel in Simonswald erreicht.

Am zweiten Tag führte eine Schwarzwaldrundfahrt über Titisee nach St. Märgen, wo der Chor in der dortigen Klosterkirche einige Lieder sang. Dann ging es weiter nach St. Peter in die dortige Klosterkirche. Nach einer Stadtführung durch Freiburg mit vielen Sehenswürdigkeiten und Eindrücken war das Singen im Münster der Höhepunkt des dritten Tages. Nachmittags fand eine Führung mit Weinprobe in der Winzergenossenschaft Ihringen statt, wo der Sängerbund etliche Weinlieder zum Besten gab.

Der vierte Tag bescherte eine romantische Fahrt mit der Sauschwänzlebahn, einer von einer Dampflok gezogenen Museumsbahn zwischen Zollhaus Blumberg und Weizen, über die Wutachschlucht, durch herrliche Natur und vorbei an vielen Sehenswürdigkeiten.

In Gutach-Bleibach fand der letzte Auftritt des Chores als sängerische Mitgestaltung eines Gottesdienstes statt. Von der dortigen Presse angekündigt, war das Gotteshaus gut besucht. Die Darbietung kam beim Publikum sehr gut an, sehr freundlich und dankbar fiel auch die Verabschiedung aus. Nach einem Mittagessen in Biberach/Kinzigtal ging es dann in Richtung Heimat.

pm/red

Das Dach vom Fach!
Grünewald GmbH
DACHDECKEREI • MEISTERBETRIEB
Fachbetrieb für Dach, Wand und Abdichtungstechnik
Welfenweg 7 Tel. 06 21/78 70 61
68307 Mannheim Fax. 06 21/7 48 23 41

HANS Winkler GEGRÜNDET 1962
Der Maler
Maler-, Tapezier- und Bodenbelagsarbeiten
Büro Bellenstraße 73 • Tel.: 06 21 - 87 20 40 26
Mobil: 0170 - 41 22 722

Über 25 Jahre handwerkliche Qualität
Heinrich Decker
Solaranlagen · Sanitär · Heizung
Mannheim-Neckarau · Fischerstraße 37
Telefon 85 52 68 • Fax 8 62 38 57
www.heinrich-decker.de
Rostiges braunes Wasser? Wir können helfen!
Komplette Badrenovierung aus einer Hand
Behindertengerechte Bäder und Toiletten
Kanal-Rohrreinigung und Überprüfung mit Fernsehkamera
Reparatur- und Wartungsdienst für Öl-, Gas- und Fernwärmeanlagen
Badewannenaustausch ohne Fliesenschaden

GLOCKER SCHREINEREI
WERKSTÄTTE FÜR INNENAUSBAU
August-Borsig-Straße 16
68199 Mannheim-Neckarau
Telefon 0621 - 85 17 28
Telefax 0621 - 85 72 28
www.glocker-mannheim.de

Walter Stephan
Elektromeister
Mannheim-Neckarau
Neckarauer Waldweg 66
Telefon 85 25 63
Elektroinstallationen und Reparaturen

Bernd Mattler 30 Jahre
- Sanitär - Gas - Wasser - Installation -
- Badrenovierung - Rohrreinigung -
- Gas-Etagenheizung-Kundendienst
- Bauspenglerei -
Bernd Mattler
Fischerstraße 1 a · 68199 Mannheim
Tel. 0621/85 64 57 · Fax 0621/85 64 60
Mitglied der Sanitärinnung

Tradition schafft Vertrauen
Simon
Glaserei + Fensterbau
Älteste Glaserei in Mannheim seit 1865
Tel. 06 21/85 15 16 · Fax 85 75 87
Luisenstraße 41 · 68199 Mannheim
www.glassimon.de
– Energiesparen mit modernem Wärmeschutzglas
– Glaserarbeiten, Versicherungsservice
– Reparaturen rund um Fenster und Türen
– Neue Fenster und Türen, schnell, sauber
– Haustüren von einfach bis extravagant

seit 1931
„Die Fenster sind des Hauses Augen; der Fachmann sorgt, dass sie was taugen"
Schreinerei · Glaserei
Fensterbau · Wintergärten
LÖBS & KARG
68199 MA-Neckarau · Schulstr. 42 · ✆ 85 17 21
www.loebs-und-karg.de

TERMINE

→ Verein Geschichte Alt-Neckarau
Der Heimatgeschichtliche Spaziergang durch Neckarau findet an jedem letzten Sonntag im Monat von 14.30 bis 15.30 Uhr statt. Treffpunkt: „Museumsklause“ in der Rathaus-Remise, Rathausstr. 1
Ausstellungen im Rathaus und der Remise sind jeden letzten Sonntag im Monat von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet

→ Wilhelm-Wundt-Bücherei
(Heinrich-Heine-Straße)
16.7., 10.00 Uhr: Bücherspaß für die Kleinsten mit Michaela Günther. Geeignet f. Kinder v. 1 bis 3 Jahre mit Eltern. Voranmeldung erbeten. Eintritt frei. Tel. 0621-851195, E-Mail: stabue.neckarau@mannheim.de.
Öffnungszeiten:
Mo u. Mi 10.00-12.00 Uhr
u. 13.00-17.30 Uhr;
Di 10.00-12.00 Uhr
u. 13.00-19.00 Uhr;
Fr 9.00-14.00 Uhr

→ Freizeitschule
Ausstellungen:
Alrun Eistetter „Farbgespinste“, Acryl- und Kreidebilder auf Leinwand
Dauer der Ausstellung: 15.5-29.7.2009
Öffnungszeiten: Mo-Do 8.00–21.00 Uhr, Fr 8.00–17.00 Uhr
13.7., 20.15 Uhr: „Mädchen sind anders – Jungs auch!“, Vortrag von B. Brunnenkant
14.7., 19.30 Uhr: „Mädchen sind anders – Jungs auch!“, Vortrag von B. Brunnenkant u. I. Roschach, insbesondere für Tageseltern
1**8.7., 14.00-17.00 Uhr:** „Flechten von Lavendelduftstäbchen“ für Kinder und Erwachsene mit M. Diehl
19.- 25.7.: „Steinbildhauen im Pfälzer Wald“, mit H. Brunnenkant
23.7., 20.00 Uhr: „Sommertanzfest des Volkstanzkurses der Freizeitschule“, Gäste sind herzlich willkommen
30.7.-7.8.: „Som – Sam – Sur“, Ferienfreizeit für Kinder von 7 bis 12 Jahre in der Freizeitschule
31.7.-2.8.: „“Intensivkurs Zeichnen“, Kunstsommerkurs mit C. Proske
7.8. -.8.: „Aktzeichnen – Porträtzeichnen“, Kunstsommerkurs mit C. Proske
29.8./30.8./19.9.: „Fantastische Turmobjekte aus Ton“, Kunstsommerkurs mit A. Altehoefer
31.8.-11.9.: „Hereinspaziert!“, Zirkusfreizeit für Kinder von 6 bis 10 Jahren mit M. Haaf
9.9.-11.9.: „Sommermalerei“, Kunstsommerkurs mit H. Wiggers
Weitere Informationen: Freizeitschule, Neckarauer Waldweg 145, 68199 Mannheim, Tel. 0621/856766 oder www.freizeitschule.de

→ Gehring's Kommode
Platzreservierungen unter Tel. 0621-853669 zu den üblichen Öffnungszeiten Di bis So ab 18.00 Uhr. Mo Ruhetag. Veranstaltungspause bis September, Lokal geöffnet.

→ SPD OV Neckarau-Almenhof-Niederfeld
22.7., 19.30 Uhr,
Volkshaus: Jour Fixe
25.7., ab 12.00 Uhr,
August-Bebel-Park:
35. Sommerfest
12.8.: Sommeraktion des OV

→ AWO Ortsverein Neckarau-Lindenhof
11.7. 14.00 Uhr,
Volkshaus: Treffen
18.7., Tag der AWO-Ortsvereine im Naturfreundehaus Herzogenriedpark z. 90.-jährigen Jubiläum der AWO

→ TV 1884 Neckarau
28.7., ab 20.00 Uhr:
Turnerheim, Baloghweg:
Rock am Damm

→ Moll-Gymnasium
16.7., 19.30 Uhr, Großer Musiksaal: Chorkonzert der drei Vokalensembles der Schule (Kinderchor, der Mittel- und Oberstufenchor und Kammerchor), begleitet durch ein eigens dafür zusammengestelltes Schüler-Trio. Der Eintritt ist frei.

→ KiTa Sonnenblume
18.7., Rosenstraße:
Sommerfest

KIRCHEN

→ Gemeinde St. Jakobus
10.7., 19.00 Uhr:
Eucharistiefeier
12.7., 10.00 Uhr:
Eucharistiefeier
10.00 Uhr: Kleinkindergottesdienst im Kolpingsaal des St. Jakobushauses
15.7.,08.30 Uhr:
Eucharistiefeier
17.7.,19.00 Uhr:
Eucharistiefeier
18.7.,18.45 Uhr:
Eucharistiefeier
19.7.,10.00 Uhr:
Eucharistiefeier mit Chor und Schola
22.7.,08.30 Uhr:
Eucharistiefeier
23.7., 10.30 Uhr: Pflegeheim Neckarau: Wort-Gottes-Feier
24.7.,19.00 Uhr: Eucharistiefeier
26.7.,10.00 Uhr: Patrozinium – Festgottesdienst mit dem Chor der Gemeinde
29.7.,08.30 Uhr: Abschlussgottesdienst der Wilhelm-Wundt-Realschule
10.30 Uhr: Abschlussgottesdienst der Wilhelm-Wundt-Grundschule
31.7., 19.00 Uhr:
Eucharistiefeier
2.8., 18.00 Uhr:
Eucharistiefeier (Ferienregelung)
5.8., 8.30 Uhr: Eucharistiefeier
6.8.,17.00 Uhr: Eucharistische Anbetung
7.8.,19.00 Uhr: Eucharistiefeier
9.8.,18.00 Uhr:
Eucharistiefeier (Ferienregelung)
12.8.,08.30 Uhr:
Eucharistiefeier
1**4.8.,19.00 Uhr.** Eucharistiefeier
16.8.,18.00 Uhr:
Eucharistiefeier (Ferienregelung)
19.8.,08.30 Uhr:
Eucharistiefeier
21.8.,19.00 Uhr: Eucharistiefeier
Pfarrbüro Rheingoldstr. 3, Tel. 851663/Fax 862 0669

→ Gemeinde Maria Hilf
Eucharistiefeier samstags um 17.30, sonntags 11.00 Uhr.
Montags, 9.00 Uhr:
Eucharistiefeier der Frauen
Mittwochs, 18.00 Uhr:
Rosenkranz,
18.30 Uhr: Eucharistiefeier
1. Freitag im Monat,
17.00 Uhr: Seniorengottesdienst
3. Samstag im Monat,
17.00 Uhr: Rosenkranz,
17.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier
1.u. 3. Sonntag im Monat,
10.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier der Kinder
Jeden Samstag, 18.00 Uhr,
Gottesdienst in der Kapelle des Diakoniekrankenhauses, Speyerer Straße.

→ Matthäuskirche
11.7., 14.30-18.00 Uhr,
Matthäuskirche: Tanznachmittag für Frauen mit Hans-Peter und Christel Held. Unkostenbeitrag: 10,-€. Anmeldung erbeten.
12.7., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrin. Hundhausen)
11.00 Uhr: Kindergottesdienst (Kigo-Team)
19.7., 9.30 Uhr: Gottesdienst, Eine-Welt-Stand (Pfrin. Bauer)
11.00 Uhr: Kindergottesdienst (Kigo-Team)
26.7., 9.30 Uhr: Gottesdienst, im Anschluss Kirchenkaffee (Pfrin. Hundhausen)
11.00 Uhr: Kindergottesdienst (Kigo-Team)
2.8., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrin. Bauer)
Morgenfeier jeden Donnerstag um 10.00 Uhr in der Kapelle des Wichernhauses Pfarrbüro, Rheingoldstr. 32, Tel. 0621-8413914/Fax 8413913. Infos im Internet unter www.matthaeus-kirche.net.

→ Lukaskirche
12.7., 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst mit dem Makato-Ensemble (Pfr. Welker)
10.45 Uhr: Kindergottesdienst
18.7., 10.00 Uhr:
Gottesdienst im Pflegeheim Almenhof (Pfr. Welker)
19.7., 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst mit Taufe (Prädikant Walter)
10.45 Uhr: Kindergottesdienst
26.7., 10.00 Uhr: Gottesdienst für Jung und Alt und Einführung der neuen Konfirmanden (Pfr. Welker). Anschl. Kirchenhock auf der Weise am Gemeindesaal
1.8., 10.00 Uhr:
Gottesdienst im Pflegeheim Almenhof (Pfr. Welker)
18.30 Uhr: Abendgottesdienst (Pfr. Welker)
9.8., 9.00 Uhr: Hauptgottesdienst (Pfr. Ehrlich)
15.8., 10.00 Uhr:
Gottesdienst im Pflegeheim Almenhof (Pfr. Welker)
16.8., 9.00 Uhr: Hauptgottesdienst (Pfr. Welker)
22.8., 18.30 Uhr: Abendgottesdienst (Prädikant Sablotny)
29.8., 10.00 Uhr:
Gottesdienst im Pflegeheim Almenhof (Pfr. Welker)
30.8., 9.00 Uhr:
Hauptgottesdienst
Öffnungszeiten Pfarrbüro Lassallestr. 1: Mo-Fr 8-12 Uhr, Tel. 817112, Fax 816340, e-mail lukaskirche@ekma-mannheim.de.

→ Markuskirche
12.7., 10.00 Uhr: Gottesdienst (Frau Gember)
10.00 Uhr: Kindergottesdienst
Infos im Büro der Markuskirche: Im Lohr 4, Tel.0621-816179, Fax: 0621-827675
E-mail: markusgemeinde@ekma.de.
Öffnungszeiten: Mo, Di, Fr 10-12 Uhr, Do 15-18 Uhr.

Ihre Neckarau-Almenhof-Nachrichten auch im Internet:
www.stadtteil-portal.de

BESTATTUNGS HAUS HANS W. HIEBELER GmbH
kostenfreie Hausbesuche
Ein starkes Team fachgeprüfter Bestatter mit langjähriger Berufserfahrung steht Ihnen täglich 24 Stunden hilfreich zur Seite.
Erd-, Feuer-, Seebestattungen
Bestattungsvorsorge
Wir bieten Kompetenz zu fairen Preisen.
Wir sind immer für Sie da, wenn Sie uns brauchen.
0621 - 8 43 02 90
Neckarauer Straße 81 • 68199 Mannheim
www.bestattungshaus-hiebeler.de

pietät hiebeler gmbh
bestattungstradition seit 1959
50 Jahre
Bestatter 2008 – Auszeichnung durch das Wirtschaftsministerium BW
Die Anerkennung steht für besondere Leistungen – individuelle Beratung und Betreuung, faire Preisgestaltung und Kostentransparenz.

Petra Falk, Ingrid Merdes, Sven Hauser, Manuela Hauser-Hiebeler, Patrick Hövler, Martina Erckenbrecht, Bernhard Reichenbach, Gaby Zartmann
Lassen Sie sich von unserem Team ausführlich und individuell beraten zu:
- traditionellen oder modernen Bestattungsarten
- individuell gestalteten Bestattungen
- Bestattungen im günstigen Preissegment
- Ratenzahlung bei positiver Bonität über unseren externen Finanzdienstleister

Ein unverbindliches Angebot sowie Transparenz durch eine detaillierte Kostenaufstellung sind für uns selbstverständlich. Sprechen Sie uns an, wir stehen mit 50 Jahren Erfahrung an Ihrer Seite.
Fachlicher Rat und kompetente Hilfe – durch engagierte Menschen
wir begleiten sie auf dem weg des abschieds
68199 mannheim | friedrichstr. 3-5 | 06 21 - 84 20 70
www.pietaet-hiebeler.de

FÜR SIE HIER VOR ORT
MA-Neckarau • Almenhof • Niederfeld
BESTATTUNGSHAUS ZELLER
Erledigung aller Formalitäten und Amtswege.
Tag und Nacht dienstbereit auf allen Mannheimer Friedhöfen.
Auf Wunsch Hausbesuche
Erd- oder Feuerbestattung
ab 890,- € zzgl. amtliche+Friedhofsgebühren
Bestattungsvorsorge · Sterbegeldversicherung bis zum 85. Lebensjahr
Waldstraße/Ecke Waldpforte
Mannheim 06 21/7 48 23 26

Individuelle Hilfe und kompletter Service im Trauerfall
Kostenlose Vorsorgeberatung • Trauerbegleitung
Eigene Hauskapelle und Aufbahrungsräume
Freundlicher Gesellschaftsraum für Feierlichkeiten
Wir helfen Ihnen Tag und Nacht
(0621) 33 84 40
Wenn der Mensch den Menschen braucht.
Service und Kompetenz zu fairen Preisen. Informieren Sie sich unverbindlich, denn Preisvergleich ist nicht pietätlos, sondern vernünftig.
Gutenbergstraße 18-22 • 68167 Mannheim
www.bestattungsinstitut-buehn.de
ERSTES MANNHEIMER BESTATTUNGS-INSTITUT bühn

FRIEDHÖFE MANNHEIM
Bestattungsdienst
Im Sterbefall alles in einer Hand
Am Jüdischen Friedhof 1 (Hauptfriedhof)
Tag und Nacht ☎ 33 77-200

Mit zwei PS durch den Stadtwald

Die Bewohner des Monikaheims auf Kutschfahrt

NECKARAU. In sanftem Trott durchs Grüne: Lucky und Gracia, die beiden Pferde der Reitgemeinschaft Neckarau, zogen behäbig den großen Kutschwagen durch Wiesen und Felder. Auf dem Wagen: knapp ein Dutzend Bewohner aus dem Monikaheim, der Caritas-Nachsorgeeinrichtung in Neckarau. Dort leben derzeit 25 ehemals psychisch erkrankte Menschen, die durch Betreuung, ein eigenes Wohnumfeld und soziale Kontakte wieder gesellschaftlich integriert werden sollen. Der Freundes- und Förderkreis des Monikaheims e.V. hatten zu dieser Kutschfahrt eingeladen, nachdem der Bezirksrat Mannheim Geld zu diesem Zweck gespendet hatte.

Einige Stunden waren die Bewohner des Monikaheims gemeinsam mit Heimleiter Michael Nierhaus und dem Vorsitzenden des Förderkreises, Klaus Rossnagel, unterwegs und genossen die Fahrt, auf der es viel zu sehen und ausreichend Zeit für Gespräche gab. Bei strahlendem Sonnenschein schmeckte auch das abschließende Eis in einem Neckarauer Café besonders gut. Dort wurden die beiden Kutscher der Reitgemeinschaft Neckarau und die gutmütigen Vierbeiner mit viel Beifall entlassen. „Es war ein besonders schöner Tag. Die Pferde waren so geduldig und die Fahrt ganz ruhig“, resümiert eine Bewohnerin des Monikaheims den Tag. Der Freundes- und Förderkreis des Monikaheims und des Sozialdienstes katholischer Frauen e.V. engagiert sich unter anderem in der Freizeitgestaltung der Bewohner: Besuche, Spielstunden, Blumenschmücken und Ausflüge, aber auch finanzielle Mittel gewährt der Verein. Von diesem Engagement ist auch Heimleiter Michael Nierhaus begeistert: „So erleben unsere Bewohner auch jenseits des Heimangebots eine bunte Vielfalt an Aktivitäten und machen Erfahrungen, die wir kaum bieten können. Wir sind sehr froh über die Unterstützung des Vereins“.

pm/red

Die Bewohner des Monikaheims genossen die Kutschfahrt sichtlich. *Foto: zg*

Entfalten Sie Ihre volle Wirkung!

Wir erstellen Ihren Internetauftritt professionell und preiswert!
Wildbader Straße 11
68239 Mannheim
Fon 0621/727396-0
info@sosmedien.de
www.sosmedien.de
SCHMID · OTREBA · SEITZ MEDIEN

UNSER TEAM VOR ORT

Karin Weidner (Anzeigen)
Hans-Sachs-Ring 77
68199 Mannheim
Fon 06 21/82 16 89
Fax 06 21/82 16 89
Mobil 0172-7 52 80 62
E-Mail: k.weidner@sosmedien.de

Claudia Meixner (Redaktion)
Wildbader Straße 11
68239 Mannheim
Fon 0621-41 51 27
Fax 0621-41 24 89
E-Mail: c.meixner@sosmedien.de

GUT ZU WISSEN

→ Wichtige Rufnummern
Polizei / Notruf 110
Feuerwehr / Rettungsdienst 112
Rettungsleitstelle / Notarzt
0621 / 1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst
0621 / 1 92 92
Zahnärztlicher Notdienst
www.zahn-forum.de
0621 / 8 10 20 (6-20 Uhr)
0621 / 7 61 56 47 (20-6 Uhr)
Ärztlicher Akut-Dienst Privatpatienten
01805 / 30 45 05

Giftnotruf (Uniklinik Freiburg)
0761 / 1 92 40
Apotheken-Notdienst
www.aerzte-notdienst.de
Telefonseelsorge
www.telefonseelsorge.de
0800 / 1 11 01 11 (ev.)
0800 / 1 11 02 22 (rk.)
Kinder- und Jugendtelefon
0800 / 1 11 03 33
Zentralruf der Autoversicherer
0180 / 2 50 26
Sperrung aller EC-Karten
0180 / 5 02 10 21

Sperrung für SIM-Karten
116 116
ACE Pannen-Service
0180 / 2 34 35 36
ADAC Pannen-Service
0180 / 2 22 22 22
MVV Energie AG Notfall
0800 / 290-10 00
MVV Energie AG Service
0800 / 688-22 55
MVV Verkehr AG Störung
0621 / 465-0

UNSERE TERMINE 2009

Erscheinungstermine	Redaktions- und Anzeigenschluss
21. August	12. August
11. September	2. September
9. Oktober	30. September
6. November	28. Oktober
27. November	18. November
18. Dezember	9. Dezember

Auf Wiedersehen am 21. August